

Silagum®-Putty



Silagum®-Light



904439/04.04

Gebrauchsinformation

Deutsch

Vorabformmaterial (Silagum-Putty) und Korrekturabformmaterial (Silagum-Light) auf A-Silikonbasis für alle Techniken der Zweiphasen-Abformung. Silagum-Light ist neben der Automix-Kartusche auch in einer Handmischvariante erhältlich.

Indikation

Kronen- und Brückenabformungen, Inlay- und Onlayabformungen

Anmischen der Materialien

Silagum-Putty

Bei Raumtemperatur werden gleiche Volumen-, bzw. Gewichtsteile Basis- und Katalysatorpaste gemischt. Die Basispaste wird mit dem farbigen Löffel und die Katalysator-Paste mit dem weißen Löffel entnommen. 30 Sekunden mit den Fingerspitzen kneten, bis die Farbe homogen ist. Dosen nach Gebrauch sofort verschließen. Dabei die Dosendeckel nicht vertauschen.

Beim Anmischen des Materials keine Latexhandschuhe tragen. Hatten Sie vor dem Anmischen Kontakt mit Latexhandschuhen, waschen Sie Ihre Hände bitte sorgfältig. Bei Verwendung von Handschuhen auf PVC- oder PE-Basis wird empfohlen.

Silagum-Light

Handhabung des Automix-Systems

Das Dosieren und Mischen von Silagum-Automix Light erfolgt automatisch beim Auspressen beider Komponenten durch die Mischkanüle. Bei Verwendung einer neuen Kartusche den Transportverschluss entfernen und verwerfen. Mischkanüle und ggf. Intraoral-Tip aufsetzen und Material applizieren. Die Mischkanüle wird als Verschluss bis zum nächsten Gebrauch auf der Kartusche

Handhabung des Handmix-Systems

Bei Raumtemperatur werden gleiche Volumen-, bzw. Gewichtsteile Basis- und Katalysatorpaste mit einem Plastikspatel mindestens 30 Sekunden gemischt. Wenn die Farbe homogen ist, ist eine vollständige Mischung sichergestellt. Das angemischte Material in eine Elastomerspritze füllen und applizieren. Tuben nach Gebrauch sofort verschließen. Dabei die Tubendeckel nicht vertauschen.

Empfohlene Anwendung

Abformlöffel

Silagum-Putty kann in allen gebräuchlichen Abformlöffeln verwendet werden. Um die Adhäsion des Materials zu Metall- oder Kunststoff-Löffeln zu verbessern, kann ein Löffeladhäsiv angewendet werden.

Abformung

Den mit Silagum-Putty beschickten Abformlöffel innerhalb der Verarbeitungszeit in den Mund einsetzen und diese Position entsprechend der empfohlenen Mundverweildauer beibehalten.

Silagum-Light wird direkt auf den Abformlöffel und/oder die Zähne appliziert.

Den Abformlöffel innerhalb der Verarbeitungszeit in den Mund einsetzen und nach Abbinden des Materials entfernen. Für die direkte, intrasulkuläre Applikation um die Präparation sind die Intraoral-Tips vorgesehen.

Die individuellen Zeiten entnehmen Sie bitte der Übersicht.

Silagum nicht mit kondensationsvernetzenden Silikon- oder Polyether-Abformmaterialien kombinieren.

Spezielle Techniken

Doppelmisch-Abformung

Den Löffel mit Silagum-Putty befüllen. Während die Assistenz den Löffel beschickt, kann der Behandler die Präparationen mit Silagum-Light umspritzen. Das Füllen des Löffels und das Umspritzen sollten gleichzeitig beendet sein, weil durch die erhöhte Mundtemperatur das Umspritzmaterial schneller erhärtet als das Löffelmaterial. Den gefüllten Löffel im Mund positionieren und die Präparation abformen. Nach Beendigung der Abbindezeit die Abformung aus dem Mund entnehmen.

Korrekturabformung

In die Vorabformung großzügig Abflußkanäle anbringen und Störstellen beseitigen. Nach dem Reponieren die Abformung gründlich säubern und trocknen. Silagum-Light um die Präparation und auf die Vorabformung applizieren, in den Mund einbringen und initial einen Stempeldruck ausüben. Nach Beendigung der Abbindezeit die Abformung aus dem Mund entnehmen.

Damit sich die beiden Abformmaterialien sicher miteinander verbinden, dürfen nicht mehr als 30 Minuten zwischen Vorabformung und Korrekturabformung liegen. Alternativ kann die Doppelmisch-Abformtechnik angewendet werden.

Entnahme

Die Entnahme erfolgt im Bereich der präparierten Zähne parallel zur Zahnängsachse. Nach erfolgter Entnahme wird die Abformung mit Wasser gespült und anschließend desinfiziert.

Desinfektion

Zur Desinfektion der Abformung sollten nur Tauchlösungen verwendet werden. Die Verwendung einer 2%igen Glutaraldehydlösung wird empfohlen. Bitte achten Sie darauf, dass das verwendete Desinfektionsmittel zur Verwendung mit additionsvernetzenden Abformsilikonem indiziert ist.

Nach dem Entfernen aus dem Mund die Abformung für 15 Sekunden unter fließendem Wasser abspülen. Die Einlegezeit der Abformung beträgt ca. 10 bis 15 Minuten. Anschließend die Desinfektionslösung für 15 Sekunden unter fließendem Wasser abspülen.

Weitere Informationen entnehmen Sie auch der Stellungnahme der DGZMK.

Stellungnahme der DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de

ADA recommends to follow Council on Dental Materials, Instruments and Equipment. Disinfection of impressions. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Ausgießen und Galvanisieren

Nach der Desinfektion die Abformung trocknen und bei Raumtemperatur (max. 25°C aufbewahren. Die Abformung sollte frühestens 30 Minuten nach Entfernen aus dem Mund ausgegossen werden. Für den Ausguß empfiehlt sich die Verwendung von Modellhartgips (ISO 6873, Type 3; z.B. Moldano, Bayer) bzw. Superhartgips für Formen (ISO 6873, Type 4; z.B. Fujirock II, GC).

Die Abformungen lassen sich kupfer- oder silbergalvanisieren.

Lagerung der Abformung

Nach dem Trocknen wird die Abformung bei Raumtemperatur (max. 25°C aufbewahrt. Die Abformungen sind formstabil und können auch nach Monaten ohne Verlust der Präzision ausgegossen werden.

Hinweise

- Den Kontakt der Abformung mit organischen Lösungsmitteln oder lösungsmittelhaltigen Flüssigkeiten vermeiden, da es hierdurch zu einer Quellung des Materials und damit zu Ungenauigkeiten im Abguß kommen kann.
- Eventuelle Rückstände von Retraktionslösungen können unter Umständen zu einer Verlängerung der Abbindezeit führen.
- Kontakt des Abformmaterials mit Latexhandschuhen vermeiden. Die Verwendung von Handschuhen auf PVC- oder PE-Basis wird empfohlen.

Zusammensetzung

Additionsvernetzende Vinylpolysiloxane, Hydrogenpolysiloxane, Füllstoffe, Pigmente, Additive, Platinkatalysator

Lagerung

Trocken und bei Raumtemperatur nicht über 25 °C lagern und verwenden. Wir empfehlen das Material nicht im Kühl- oder Gefrierschrank zu lagern. Die benutzte Mischkanüle nach der Applikation als Verschluss auf der Kartusche belassen. Tuben und Dosen nach Gebrauch sofort wieder verschließen. Nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums nicht mehr verwenden.

Technische Daten

Silagum-Putty	Fast	Standard	Soft
Mischzeit	0:30 Min	0:30 Min	0:30 Min
Verarbeitungszeit* inkl. Mischen	≤ 1:15 Min	≤ 1:45 Min	≤ 1:45 Min
Mundverweildauer	≥ 2:30 Min	≥ 3:30 Min	≥ 3:30 Min
Dimensionsänderung (24h)	≤ 0,5%	≤ 0,5%	≤ 0,5%
Druckverformungsrest	≤ 0,7%	≤ 0,7%	≤ 0,7%
Verformung unter Druck	= 1,7%	= 1,7%	= 2,5%

Silagum-Light	Fast	Standard
Mischzeit	-	0:30 Min
Verarbeitungszeit* inkl. Mischen	≤ 1:30 Min	≤ 2:15 Min
Mundverweildauer	≥ 2:15 Min	≥ 3:30 Min
Dimensionsänderung (24h)	≤ 0,4%	≤ 0,4%
Druckverformungsrest	≤ 0,4%	≤ 0,4%
Verformung unter Druck	= 3,5%	= 3,5%



*Die angegebenen Zeiten gelten für eine Raumtemperatur von 23 °C und eine normale relative Luftfeuchte von 50%. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.

Klassifikation

Silagum-Putty: ISO 4823:2000, Type 0: Putty consistency

Silagum-Light: ISO 4823:2000, Type 3: Light-bodied consistency

Handelsformen

Silagum-Putty

2 Dosen à 262 ml Paste

Silagum-Putty Standard

REF 909018

Silagum-Putty Soft

REF 909019

Silagum-Putty Fast

REF 909037

Vorteilspackung

8 Dosen à 262 ml Paste

Silagum-Putty Standard

REF 909405

Silagum-Putty Soft

REF 909036

Silagum-Putty Fast

REF 909038

Sparpackung

16 Dosen à 262 ml Paste

Silagum-Putty Standard

REF 909420

Silagum-Light

Nachfüllpackung

2 Kartuschen à 50 ml g Paste, 12 Automix-Tips, 12 Intraoral-Tips

Silagum-Light

REF 909713

Silagum-Light Fast

REF 909714

2 Tuben à 90 ml (110 g) Paste

1 Mischblock, 1 Anmischspatel

REF 909373

Vorteilspackung

8 Kartuschen à 50 ml Paste, 50 Automix-Tips, 50 Intraoral-Tips

Silagum-Light

REF 909715

Silagum-Light Fast

REF 909720

8 Tuben à 90 ml (110 g) Paste, 2 Mischblöcke, 1 Anmischspatel

Silagum-Handmix

REF 909422

Für Kinder unzugänglich aufbewahren! Nur für den zahnärztlichen Gebrauch!

Instructions for use

English

Pre-impression material (Silagum-Putty) and correction impression material (Silagum-Light) based on A-silicones for all two-phase impression techniques. Silagum-Light is available in two different application forms: in the Automix cartridge and in a handmix version.

Indication

Crown and bridge impressions, inlay and onlay impressions

Mixing of the materials

Silagum-Putty

Mix equal parts in volume or weight of base paste and catalyst paste at room temperature. Take the base paste with the coloured spoon and the catalyst paste with the white spoon. Knead the components with the fingertips for at least 30 seconds until the colour is homogeneous. Close jars immediately after use. Do not interchange caps of jars.

Do not wear latex gloves when mixing and kneading the material. If you had contact with latex gloves before mixing, wash your hands thoroughly. The use of PVC or PE gloves is recommended.

Silagum-Light

Handling

Automix: Silagum-Automix Light is automatically dispensed and mixed when extruding the two components out of the mixing tip. When using a new cartridge, remove and discard the cap. Attach the mixing tip and, if need be, an Intraoral-Tip to the cartridge. Apply the material. Leave the used mixing tip on the cartridge after use. It serves as a cap until next use.

Handmix

At room temperature, using a plastic spatula, mix equal parts in volume or weight of base paste and catalyst paste for at least 30 seconds to a homogenous colour. Mixing the material to a homogenous colour will ensure that the material is completely mixed. For application, load the mixed material into an elastomer syringe and apply. Close tubes immediately after use. Do not interchange caps of tubes.

Recommended Use

Impression Tray

Silagum-Putty may be used in all common, non-perforated impression trays. To get better adhesion to metal or plastic trays, a tray adhesive may be applied.

Impression Taking

The tray is loaded with Silagum-Putty and introduced into the mouth within working time. The position must be kept in the mouth for the recommended time.

Silagum-Light is applied directly onto the tray and/or the teeth. The tray is inserted in the mouth within working time and removed after the material has set. Intraoral-tips are included for direct, intrasulcular application around the preparation.

For individual times please consult the table.

Do not use Silagum together with condensation curing or polyether type impression materials.

Special Techniques

Double Mixing Technique

The tray is loaded with Silagum-Putty. While the tray is being loaded by the assistant, the dentist can begin to syringe the preparations with Silagum-Light. Loading of the tray and syringing should be completed at the same time as the higher temperature in the mouth leads to a quicker set of the wash impression material as compared to the tray material. Position the loaded tray in the mouth and take the impression. After setting, the tray can be removed.

Correction Impression

Generous pressure relief channels are cut in the pre-impression and imperfections are removed. After repositioning, the impression is carefully cleaned and dried. Apply Silagum-Light around the preparation and onto the pre-impression. Insert the tray into the mouth and exert a short pressure. After setting, the tray can be removed.

To ensure that both materials bond properly, no more than 30 minutes should pass between the impression and the preliminary impression. The double mixing technique may be used alternatively.

Removal

Remove the impression parallel to the longitudinal axis of the prepared teeth. After removal, thoroughly clean with water and disinfect the impression.

Disinfection

Use only dipping solutions for the disinfection of the impression. Recommended is the use of a 2% glutaraldehyde solution. Please ensure that the used disinfectant is indicated for the use with addition curing silicone impression material.

After removal from the mouth, clean impression under running water for 15 seconds. Leave the impression in the disinfecting solution for about 10 to 15 minutes. Then rinse off the disinfection solution for 15 seconds under running water. For more information, refer to the comments of the DGZMK. Comments of the DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de

ADA recommends following Council on Dental Materials, Instruments and Equipment. Disinfection of impressions. JADA 1991; 122(3): 110; www.ada.org

Casting and Galvanization

After disinfection, dry impression and store at normal room temperature (max. 78°F / 25°C). Impression should be poured 30 minutes after removal from the mouth at the earliest. We recommend using special purpose hard plaster (ISO 6873, Type 3; e.g. Moldano, Bayer) for the cast and an ultra hard dental plaster for forms (ISO 6873, Type 4; e.g. Fujirock II, GC).

The impressions can be copper- or silverplated.

Storage of the Impression

Store impression at normal room temperature (max. 78°F / 25°C). The impressions are stable and can be poured even after months without loss of accuracy.

Please Note

- Never allow the impression to come into contact with organic solvents or liquids containing same as this may result in swelling of the material and therefore may lead to inaccuracies.
- Possible residues of retraction aids can increase the setting time.
- Never allow the impression material to come into contact with latex gloves. Use of PVC or PE gloves is recommended.

Composition

Addition curing vinylpolysiloxanes, hydrogen polysiloxanes, filler, pigments, additives, platinum catalyst

Storage

Store and use in dry location at normal room temperature not exceeding 78°F / 25°C. We recommend not storing material in the refrigerator or in the freezer. Leave used mixing tip on the cartridge after use. It serves as a cap. Close tubes and jars immediately after use. Do not use after expiration date.

Technical Data

Silagum-Putty	Fast	Standard	Soft
Mixing time	0:30 Min	0:30 Min	0:30 Min
Total working time* (incl. mixing)	≤ 1:15 Min	≤ 1:45 Min	≤ 1:45 Min



Recommended time in mouth	≥ 2:30 Min	≥ 3:30 Min	≥ 3:30 Min
Dimensional change (24h)	≤ 0.5%	≤ 0.5%	≤ 0.5%
Compression set	≤ 0.7%	≤ 0.7%	≤ 0.7%
Strain in compression	= 1.7%	= 1.7%	= 2.5%

Silagum-Light	Fast	Standard
Mixing time	-	0:30 Min
Total working time* (incl. mixing)	≤ 1:30 Min	≤ 2:15 Min
Recommended time in mouth	≥ 2:15 Min	≥ 3:30 Min
Dimensional change (24h)	≤ 0.4%	≤ 0.4%
Compression set	≤ 0.4%	≤ 0.4%
Strain in compression	= 3.5%	= 3.5%

* Times refer to normal room temperature (72 °F / 23°C and a normal relative humidity of air (50%). Higher temperatures shorten, lower temperatures increase those times.

Classification

Silagum-Putty: ISO 4823:2000, Type 0: Putty consistency

Silagum-Light: ISO 4823:2000, Type 3: Light-bodied consistency

Packaging

Silagum-Putty

2 jars @ 262 ml paste	
Silagum-Putty Standard	REF 909018
Silagum-Putty Soft	REF 909019
Silagum-Putty Fast	REF 909037

Economy Pack

8 jars @ 262 ml paste	
Silagum-Putty Standard	REF 909405
Silagum-Putty Soft	REF 909036
Silagum-Putty Fast	REF 909038

Super Saver Pack

16 jars @ 262 ml paste	
Silagum-Putty Standard	REF 909420
Silagum-Light	

Refill

2 cartridges @ 50 ml g paste, 12 Automix-Tips, 12 Intraoral-Tips	
Silagum-Light	REF 909713
Silagum-Light Fast	REF 909714
2 tubes @ 90 ml (110 g) paste	
1 mixing pad, 1 spatula	REF 909373

Economy Pack

8 cartridges @ 50 ml paste, 50 Automix-Tips, 50 Intraoral-Tips	
Silagum-Light	REF 909715
Silagum-Light Fast	REF 909720
8 tubes @ 90 ml (110 g) paste, 2 mixing pads, 1 spatula	
Silagum-Handmix	REF 909422

Federal Law (USA) restricts this device to sale by, or on the order of a dentist, or other practitioner licensed by law of the state in which he or she practices to use or order the use of this device.

Keep away from children! For dental use only!

Mode d'emploi

Français

Matériau d'empreinte préliminaire (Silagum-Putty) et matériau à empreinte de correction (Silagum-Light), à base de silicone réticulant par addition, indiqués pour toutes les techniques d'empreinte biphasée. Silagum-Light est non seulement disponible dans la cartouche Automix (automélangeuse), mais également commercialisé sous une forme permettant un mélange manuel.

Indication

Empreintes de couronnes, de bridges, empreintes d'inlays et d'onlays

Mélange des matériaux

Silagum-Putty

Mélangez à la température ambiante les mêmes parties en volume ou en poids de la pâte de base et de la pâte catalyseuse. Prélevez la pâte de base à l'aide du porte-empreinte en couleur et la pâte catalyseuse à l'aide du porte-empreinte blanc. Malaxez 30 secondes du bout des doigts jusqu'à ce que la couleur soit devenue bien homogène. Refermez immédiatement les boîtes après usage. Faites bien attention à ne pas permuter leurs couvercles.

En procédant au mélange du matériau, évitez de porter des gants en latex. Si vous aviez porté auparavant des gants en latex, veillez à vous laver soigneusement les mains avant de procéder au mélange. Nous vous recommandons d'utiliser des gants en PE ou PVC.

Silagum-Light

Maniement du système Automix (automélangeur)

Le dosage et le mélange de Silagum-Automix Light se fait automatiquement en pressant les deux composants à travers la canule mélangeuse de la cartouche. Lors de l'utilisation d'une nouvelle cartouche, enlevez le capuchon de transport et jetez-le. Placez la canule de mélange et éventuellement l'embout intra-oral, puis appliquez le matériau. La canule de mélange restera sur la cartouche qu'elle gardera fermée jusqu'à la prochaine application

Maniement du système Handmix (mélange manuel)

Mélangez pendant au moins 30 secondes à la température ambiante les mêmes parties en volume ou en poids de la pâte de base et de la pâte catalyseuse, en utilisant une spatule en plastique. Une couleur homogène indique que le mélange a été parfaitement effectué. Remplissez le matériau mélangé dans une seringue à élastomère, puis procédez à l'application. Refermez immédiatement les tubes après usage. Faites bien attention à ne pas permuter leurs bouchons.

Conseils d'application

Porte-empreinte

Silagum-Putty pourra s'utiliser dans tous les porte-empreintes habituels. L'utilisation d'un adhésif pour porte-empreintes améliorera l'adhérence du matériau aux porte-empreintes en métal ou en plastique.

Prise d'empreinte

Placez le porte-empreinte chargé de Silagum-Putty, en respectant les temps de préparation, dans la cavité buccale où il restera dans la position appropriée pour toute la durée recommandée de durcissement.

Silagum-Light s'applique directement sur le porte-empreinte et/ou sur les dents. Placez le porte-empreinte dans la cavité buccale, en respectant les temps de préparation, et retirez-le après la prise du matériau. Les embouts intra-oraux sont destinés à l'application directe, intrasulculaire autour de la préparation.

Pour les temps appropriés, veuillez bien vous rapporter à l'aperçu.

Nous vous déconseillons d'utiliser Silagum en combinaison à des matériaux d'empreinte à base de silicone, réticulant par condensation, et ne l'utilisez pas non plus combiné à des matériaux d'empreinte contenant du polyéther.

Techniques particulières

Technique en double-mélange (empreinte en un temps)

Chargez le porte-empreinte de Silagum-Putty. Pendant que l'assistance remplit le porte-empreinte, la personne chargée du traitement pourra injecter du Silagum-Light autour des préparations. Il faudra veiller à terminer simultanément le remplissage du porte-empreinte et l'injection, le matériau d'injection durcissant plus rapidement que le matériau du porte-empreinte en raison des températures élevées de la cavité buccale. Positionnez le porte-empreinte chargé dans la cavité buccale et prenez une empreinte de la préparation. Après expiration du temps de prise, retirez l'empreinte de la cavité buccale.

Empreinte de correction

Pratiquez un nombre suffisant de canaux de drainage dans l'empreinte préliminaire et éliminez les impuretés gênantes. Le repositionnement une fois effectué, nettoyez soigneusement l'empreinte et faites-la sécher. Étendez Silagum-Light autour de la préparation et sur l'empreinte préliminaire, chargez-le dans la cavité buccale, en appliquant au début une force de piston. Après expiration du temps de prise, retirez l'empreinte de la cavité buccale.

Afin que les deux matériaux d'empreinte s'amalgament fiablement l'un à l'autre, il ne faudra pas attendre plus de 30 minutes entre l'empreinte préliminaire et l'empreinte de correction. Il pourra être fait appel alternativement à la technique en double-mélange (empreinte en un temps).

Retrait

La prise d'empreinte sera retirée au niveau des dents préparées, parallèlement à leur axe longitudinal. Une fois la prise d'empreinte retirée, rincez-la soigneusement à l'eau, puis désinfectez-la.

Décontamination

Pour décontaminer l'empreinte, utilisez uniquement des solutions de trempage. Nous vous recommandons d'utiliser une solution de glutaraldéhyde à 2%. Veillez à ce que le moyen de décontamination soit indiqué pour s'utiliser combiné à des matériaux silicones réticulant par addition.

Après l'avoir retirée de la cavité buccale, terminez en rinçant l'empreinte 15 secondes à l'eau courante. La durée de trempage de l'empreinte prendra environ 10 à 15 minutes. Terminez en éliminant la solution de décontamination par un rinçage de 15 secondes à l'eau courante.

Pour des informations plus détaillées, veuillez bien consulter les commentaires de la DGZMK (Deutsche Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde = Société allemande d'odontologie-stomatologie). Commentaires de la DGZMK 3/93 V 1.0 (également en anglais); www.dgzmk.de

ADA recommends to follow Council on Dental Materials, Instruments and Equipment. Disinfection of impressions. JADA 1991; 122(3):110; www.ada.org



Coulage et galvanisation

La décontamination une fois effectuée, laissez sécher l'empreinte et conservez-la à la température ambiante (25 °C au maximum). La prise d'empreinte ne pourra être coulée qu'au plus tôt 30 minutes après avoir retiré l'empreinte de la cavité buccale. Pour le coulage, nous vous recommandons l'utilisation de plâtre dur (ISO 6873, classe 3 ; tel que Moldano, Bayer) ou de plâtre dentaire synthétique extra-dur pour moules (ISO 6873, classe 4 ; tel que Fujirock II, GC).

Les empreintes pourront être recouvertes par électrolyse d'une couche d'argent ou de cuivre.

Stockage des empreintes

Laissez sécher l'empreinte, puis conservez-la à la température ambiante (25 °C au maximum). Les empreintes gardent leur stabilité de forme et pourront se couler des mois après avoir été confectionnées sans avoir perdu de leur précision.

Remarques

- Évitez tout contact de l'empreinte avec des solvants organiques ou des liquides contenant des solvants, le matériau pouvant alors se dilater, ce qui aboutirait à des imprécisions de la prise d'empreinte.
- Des résidus éventuels de la solution de rétraction pourront parfois prolonger le temps de prise.
- Évitez tout contact de gants en latex avec le matériau à empreinte. Nous vous recommandons d'utiliser des gants en PE ou PVC.

Composition

Polysiloxanes de vinyle réticulant par addition, polysiloxanes hydrogène, matériaux de remplissage, pigments, additifs, catalyseur platine

Stockage

Conservez et utilisez le produit dans un endroit sec, à une température ambiante ne dépassant pas 25 °C. Nous vous recommandons de ne pas conserver les matériaux au réfrigérateur ou au congélateur. Après l'application, la canule utilisée restera sur la cartouche qu'elle gardera fermée. Refermez immédiatement les tubes et les boîtes après usage. N'utilisez plus ce produit, la date limite d'utilisation une fois périmée.

Caractéristiques techniques

Silagum-Putty	Fast	Standard	Soft
Temps de mélange	0:30 min	0:30 min	0:30 min
Temps de préparation*, temps de mélange compris	≤1:15 min	≤1:45 min	≤1:45 min
Durée de durcissement dans la cavité buccale	≥ 2:30 min	≥ 3:30 min	≥ 3:30 min
Modifications dimensionnelles (24 h)	≤ 0,5 %	≤ 0,5 %	≤ 0,5 %
Déformation résiduelle après pression	≤ 0,7 %	≤ 0,7 %	≤ 0,7 %
Déformation sous l'effet de la pression	= 1,7 %	= 1,7 %	= 2,5 %

Silagum-Light	Fast	Standard
Temps de mélange	-	0:30 min
Temps de préparation*, temps de mélange compris	≤ 1:30 min	≤ 2:15 min
Durée de durcissement dans la cavité buccale	≥ 2:15 min	≥ 3:30 min
Modifications dimensionnelles (24 h)	≤ 0,4 %	≤ 0,4 %
Déformation résiduelle après pression	≤ 0,4 %	≤ 0,4 %
Déformation sous l'effet de la pression	= 3,5 %	= 3,5 %

* Ces valeurs se rapportent à une température ambiante de 23 °C et à une humidité relative normale de 50 %. Des températures plus élevées pourront raccourcir ces temps de préparation, des températures plus basses les prolonger.

Classification

Silagum-Putty : ISO 4823:2000, classe 0 : Putty consistency

Silagum-Light : ISO 4823:2000, classe 3 : Light-bodied consistency

Conditionnements de vente

Silagum-Putty

2 boîtes contenant chacune 262 ml de pâte

Silagum-Putty Standard REF 909018

Silagum-Putty Soft REF 909019

Silagum-Putty Fast REF 909037

Coffret avantageux

8 boîtes contenant chacune 262 ml de pâte

Silagum-Putty Standard REF 909405

Silagum-Putty Soft REF 909036

Silagum-Putty Fast REF 909038

Conditionnement avantageux

16 boîtes contenant chacune 262 ml de pâte

Silagum-Putty Standard REF 909420

Silagum-Light

Recharge

2 cartouches contenant chacune 50 ml g de pâte, 12 embouts automélangeurs, 12 embouts intra-oraux

Silagum-Light REF 909713

Silagum-Light Fast REF 909714

2 tubes contenant chacun 90 ml (110 g) de pâte

1 bloc mélangeur, 1 spatule de mélange REF 909373

Coffret avantageux

8 cartouches contenant chacune 50 ml de pâte, 50 embouts automélangeurs, 50 embouts intra-oraux

Silagum-Light REF 909715

Silagum-Light Fast REF 909720

8 tubes contenant chacun 90 ml (110 g) de pâte, 2 blocs mélangeurs,

1 spatule de mélange

Silagum-Handmix REF 909422

Ne pas laisser à la portée des enfants! Réservé uniquement à l'art dentaire!

Istruzioni per l'uso

Italiano

Materiale per impronta (Silagum-Putty) e materiale correttivo (Silagum-Light) basato su siliconi per tutte le tecniche bifase. Silagum-Light è disponibile nel doppio formato di cartuccia automiscelante (Automix) e da impastare a mano.

Indicazioni

Impronte di ponti e corone, inlay e onlay

Miscelazione dei materiali

Silagum-Putty

A temperatura ambiente, impastare pasta base e catalizzatore in pari volume o peso. Per la pasta base utilizzare il cucchiaino colorato, per il catalizzatore quello bianco. Impastare per 30 secondi con le dita fino ad ottenere un colore uniforme. Richiudere bene i contenitori dopo l'uso. Fare attenzione a non scambiare i coperchi dei contenitori.

Non usare guanti di gomma per lavorare il materiale. Se prima di lavorare la pasta si è fatto uso di guanti di gomma, lavarsi accuratamente le mani. Si raccomanda l'uso di guanti di PVC o a base di PE.

Silagum-Light

Preparazione del sistema Automix

Silagum-Light Automix è dosato e mescolato automaticamente estrudendo i due componenti attraverso la cannula di miscela. Quando si usa una nuova cartuccia rimuovere il tappo di sicurezza e gettarlo via. Inserire la cannula di miscela e, se necessario, il micropuntale intraorale e applicare il materiale. Lasciare la cannula di miscela sulla cartuccia a mo' di tappo fino all'utilizzo successivo.

Preparazione del sistema Handmix

A temperatura ambiente, impastare pasta base e catalizzatore in pari volume o peso con una spatola di plastica per almeno 30 secondi, fino ad ottenere un colore uniforme. Riempire con la pasta in una siringa di elastomero e applicarla. Richiudere immediatamente i tubetti dopo l'uso. Fare attenzione a non scambiare i tappi dei tubetti.

Campi di applicazione

Portaimpronta

Silagum-Putty può essere utilizzato con tutti i portaimpronta disponibili in commercio. Per una migliore aderenza del materiale a portaimpronta di metallo o di plastica utilizzare un apposito adesivo.

Rilevazione dell'impronta

Posizionare il portaimpronta rivestito con Silagum-Putty nella bocca del paziente entro il tempo di lavorazione consentito e mantenercelo fino allo scadere del tempo di presa.

Silagum-Light si applica direttamente sul portaimpronta e/o sui denti. Introdurre il portaimpronta nella bocca del paziente entro il tempo di lavorazione consentito e rimuoverlo allo scadere del tempo di presa. I micropuntali intraorali servono per applicare il composito direttamente in cavità.

Per i tempi si rimanda alla tabella di seguito riportata.

Non usare Silagum insieme a materiali per impronta a base di siliconi di condensazione o polietere.

Tecniche speciali

Doppia miscelazione

Riempire il portaimpronta con Silagum-Putty. Mentre l'assistente prepara il portaimpronta, il dentista può iniziare ad applicare Silagum-Light sulla preparazione con la siringa. Il riempimento del portaimpronta e l'applicazione del materiale ribasante con la siringa devono concludersi contemporaneamente, perché la più elevata temperatura all'interno della bocca favorisce la polimerizzazione del prodotto rispetto a quello utilizzato per l'impronta. Inserire in bocca il portaimpronta



ta e rilevare il calco. Trascorso il tempo di presa richiesto, rimuovere il portaimpronta dalla bocca.

Impronta di correzione

Realizzare nell'impronta dei canali di sfogo ed eliminare eventuali imperfezioni. Pulire e asciugare con cura l'impronta prima di inserirla di nuovo nella bocca del paziente. Applicare Silagum-Light intorno alla preparazione e sull'impronta, inserire di nuovo l'impronta in bocca e applicarla esercitando pressione. Trascorso il tempo di presa richiesto, rimuovere il portaimpronta dalla bocca.

Affinché i due materiali d'impronta aderiscano bene l'uno con l'altro, non devono trascorrere più di 30 minuti tra la prima e la seconda impronta. In alternativa si può ricorrere alla tecnica della doppia miscelazione.

Rimozione

Rimuovere l'impronta estraendola parallelamente all'asse longitudinale dei denti. Quindi sciacquarla con acqua e disinfettarla.

Disinfezione

Per la disinfezione immergere l'impronta in apposite soluzioni. Si raccomanda l'uso di una soluzione di glutaraldeide al 2%. Attenzione: utilizzare solo disinfettanti indicati per l'uso con siliconi per addizione.

Dopo aver rimosso l'impronta dalla bocca, sciacquarla per 15 secondi sotto acqua corrente. Immergerla nella soluzione disinfettante per circa 10-15 minuti. Sciacquare quindi l'impronta per 15 secondi sotto acqua corrente per eliminare la soluzione disinfettante.

Per ulteriori informazioni è anche possibile richiedere il parere alla DGZMK. Parere della DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de

ADA raccomanda di attenersi alle direttive del Consiglio su Materiali, Strumenti e Attrezzature Dentali. Disinfezione delle impronte. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Colata e galvanizzazione

Disinfettare l'impronta e lasciarla asciugare a temperatura ambiente (max. 25°C). Il tempo minimo per la colata dell'impronta è 30 minuti dalla rimozione dalla bocca. Per la colata si raccomanda l'utilizzo di gessi duri (ISO 6873, tipo 3; es. Moldano, Bayer) o superduri per forme (ISO 6873, tipo 4; es. Fujirock II, GC).

Le impronte possono essere rivestite in rame o argento.

Conservazione dell'impronta

Conservare l'impronta a temperatura ambiente (max. 25°C). Le impronte sono stabili e possono essere colate anche a distanza di mesi mantenendo inalterata la loro precisione.

Avvertenze

- Evitare che l'impronta venga a contatto con solventi organici o con liquidi contenenti solventi, perché ciò potrebbe provocare un rigonfiamento del materiale e, di conseguenza, compromettere la precisione dell'impronta.
- In alcuni casi eventuali residui di soluzioni per la retrazione gengivale possono prolungare il tempo di presa.
- Evitare il contatto con guanti di gomma. Si raccomanda l'uso di guanti di PVC o a base di PE.

Composizione

Polisilossani di vinile a base di silicone per addizione, polisilossani di idrogeno, riempitivi, pigmenti, additivi, platino come catalizzatore

Conservazione

Lasciar asciugare; conservare e utilizzare a temperatura ambiente non superiore a 25°C. Si raccomanda di non conservare il materiale in frigorifero o nel congelatore. Dopo l'utilizzo, lasciare la cannula attaccata alla cartuccia a mo' di tappo. Richiudere immediatamente i tubetti e i contenitori dopo l'uso. Non usare oltre la data di scadenza.

Specifiche tecniche

Silagum-Putty	Fast	Standard	Soft
Tempo di miscelazione	0,30 min	0,30 min	0,30 min
Tempo di lavorazione* compresa la miscelazione	≤ 1,15 min	≤ 1,45 min	≤ 1,45 min
Tempo di permanenza in bocca	≥ 2,30 min	≥ 3,30 min	≥ 3,30 min
Variazione delle dimensioni (24 h)	≤ 0,5%	≤ 0,5%	≤ 0,5%
Residuo di deformazione per compressione	≤ 0,7%	≤ 0,7%	≤ 0,7%
Deformazione per compressione	= 1,7%	= 1,7%	= 2,5%

Silagum-Light	Fast	Standard
Tempo di miscelazione	-	0,30 min
Tempo di lavorazione* compresa la miscelazione	≤ 1,30 min	≤ 2,15 min
Tempo di permanenza in bocca	≥ 2,15 min	≥ 3,30 min
Variazione delle dimensioni (24 h)	≤ 0,4%	≤ 0,4%
Residuo di deformazione per compressione	≤ 0,4%	≤ 0,4%
Deformazione per compressione	= 3,5%	= 3,5%

* I tempi indicati si riferiscono ad una temperatura ambiente di 23°C con un tasso normale di umidità relativa del 50%. Se la temperatura aumenta o diminuisce, i tempi indicati si abbreviano o si prolungano, rispettivamente.

Classificazione

Silagum-Putty: ISO 4823:2000, tipo 0: Putty consistency

Silagum-Light: ISO 4823:2000, tipo 3: Light-bodied consistency

Confezioni

Silagum-Putty

2 contenitori di pasta da 262 ml

Silagum-Putty Standard

REF 909018

Silagum-Putty Soft

REF 909019

Silagum-Putty Fast

REF 909037

Confezione vantaggio

8 contenitori di pasta da 262 ml

Silagum-Putty Standard

REF 909405

Silagum-Putty Soft

REF 909036

Silagum-Putty Fast

REF 909038

Confezione risparmio

16 contenitori di pasta da 262 ml

Silagum-Putty Standard

REF 909420

Silagum-Light

Ricambi

2 cartucce di pasta da 50 ml, 12 micropuntali Automix,

12 micropuntali intraorali

Silagum-Light

REF 909713

Silagum-Light Fast

REF 909714

2 tubetti di pasta da 90 ml (110 g)

1 blocchetto per impasto, 1 spatola

REF 909373

Confezione risparmio

8 cartucce di pasta da 50 ml, 50 micropuntali Automix,

50 micropuntali intraorali

Silagum-Light

REF 909715

Silagum-Light Fast

REF 909720

8 tubetti di pasta da 90 ml (110 g), 2 blocchetti per impasto,

1 spatola

Silagum-Handmix

REF 909422

Tenere fuori dalla portata dei bambini! Solo per uso odontoiatrico!

Instrucción de uso

Español

Silagum-Putty es un material para la toma de impresiones en base a siliconas, para todas las técnicas de toma de impresión de dos fases. Silagum-Light se encuentra disponible tanto en el cartucho de seguridad Automix, como en una variante de mezclado manual.

Indicaciones

Tomas de impresión para coronas y puentes, tomas de impresión para Inlay- y Onlay.

Mezclado de materiales.

Silagum-Putty

Se mezclan, a temperatura ambiente, volúmenes iguales, bases de peso y pasta catalizadora. Las pasta base se retira con la cuchara de color, y la pasta catalizadora con la cuchara blanca, amasar durante 30 segundos con las puntas de los dedos, hasta que el color sea homogéneo. Cerrar los recipientes inmediatamente después de su uso. No intercambiar las tapas de los recipientes.

No utilizar guantes de látex al mezclar el material. Si usted ha entrado en contacto con guantes de látex antes de manipular el material, por favor lávese las manos cuidadosamente. Se recomienda la utilización de guantes con base de PVC o PE.

Silagum-Light

Utilización del sistema Automix

La dosificación y mezclado de Silagum-Automix Light se efectúa automáticamente al empujar hacia afuera ambos componentes a través de la cánula de mezclado. Al utilizar un nuevo cartucho, retirar el cierre de seguridad, y desecharlo. Colocar la cánula de mezclado y la boquilla intraoral indicada, y aplicar el material. La cánula de mezclado permanece como tapa sobre el cartucho hasta su próxima utilización.

Utilización del sistema Handmix

Se mezclan, a temperatura ambiente, volúmenes iguales, bases de peso y pasta catalizadora, con una espátula durante 30 segundos. Cuando el color luce homogéneo, se asegura una mezcla integral. Llenar una inyectora elastomérica con el material mezclado, y aplicar el producto. Cerrar los tubos inmediatamente luego de su uso. No intercambiar las tapas de los tubos.



Usos sugeridos

Cubeta para toma de impresión

Silagum-Putty puede ser utilizado en todas las cubetas de impresión existentes en el mercado. Para mejorar la adhesión del material a cubetas metálicas o plásticas, se puede utilizar un adhesivo para cubetas de toma de impresión.

Toma de impresión

Colocar la cubeta para toma de impresión, previamente llena con Silagum-Putty, dentro del tiempo de trabajo indicado, dentro de la boca y mantener dicha posición durante el tiempo recomendado de permanencia en la boca.

Silagum-Light se aplica directamente sobre la cubeta para toma de impresión y/o sobre los dientes. Colocar la cubeta de impresión en la boca dentro del tiempo de trabajo indicado, y retirarla luego de fraguado el material. Para la aplicación intrasulcular directa, se dispone de boquillas intraorales.

Por favor tome en cuenta los tiempos individuales.

No combinar Silagum con materiales de adición por condensación, o materiales de toma de impresión que contengan Silicona o Polieter.

Técnicas especiales

Impresión de doble mezclado

Llenar la cubeta para toma de impresión con Silagum-Putty. Mientras el asistente llena la cubeta para toma de impresión, el tratante puede rociar la preparación con Silagum-Light. El llenado de la cubeta para toma de impresiones y el rociado deben finalizar al mismo tiempo, ya que debido a la mayor temperatura en la boca, el material rociado endurece más rápidamente que el material en la cubeta. Colocar la cubeta para toma de impresiones llena, dentro de la boca y tomar la impresión de la preparación, luego de finalizado el tiempo de fragua, retirar la impresión de la boca.

Toma de impresión de corrección

En la toma de impresión sea generoso en la colocación de canales de drenado y elimine las interferencias. Luego de la reposición, limpiar a fondo la impresión y secarla. Aplicar Silagum-Light alrededor de la preparación y sobre la impresión, y colocar en la boca para obtener una impresión inicial. Luego de completado el tiempo de fragua, retirar la impresión de la boca.

Para que ambos materiales de toma de impresión se unan de manera segura, no deben transcurrir más de 30 minutos entre la toma de impresión y la toma de impresión de corrección. Como alternativa se puede utilizar la técnica de toma de impresión de doble mezclado.

Remoción

La remoción sigue en el campo de los dientes preparados, paralela al eje longitudinal de los dientes. Luego de la remoción, la impresión se enjuaga con agua y es sucesivamente desinfectada.

Desinfección

Para la desinfección de la impresión solo deben ser utilizados medios de inmersión. Se recomienda la utilización de una solución de Glutaraldehído al 2%. Favor tenga cuidado de que el medio de desinfección utilizado, se encuentre indicado para uso con siliconas de toma de impresión de fraguado por adición. Luego de la remoción de la boca, colocar la impresión bajo un chorro de agua durante 15 segundos. El tiempo de fragua de la impresión consiste de aproximadamente 10 a 15 minutos. Luego, enjuagar la solución desinfectante durante 15 segundos bajo el chorro de agua.

Usted puede encontrar indicaciones adicionales acerca de la declaración de DGZMK. Declaración de DGMZK 3/93 V 1.0; www.dmgzk.de

ADA (Asociación Dental Americana) recomienda seguir las indicaciones del Council on Dental Material (Consejo de Materiales Dentales), Instruments and Equipment (Instrumentos y Equipos), Desinfection of Impressions (Desinfección de Impresiones). JADA 1991; 122(3):110; www.ada.org

Vaciado y Galvanización

Luego de la desinfección, secar la impresión y almacenar a temperatura ambiente (max 25°C). La impresión debe ser vaciada por lo menos 30 minutos luego de la remoción de la boca. Para el vaciado se recomienda la utilización de Yeso de moldeado duro (ISO6873, Tipo 3, por ejemplo Moldano, Bayer) respectivamente Yeso súper duro para moldes (ISO 6873, Tipo 4; por ejemplo Fujirock II, GC). Las impresiones pueden ser galvanizadas con cobre o plata.

Almacenaje de la impresión

Almacenar las impresiones a temperatura ambiente (max 25°C). Las impresiones son de formación estable y pueden ser vaciadas luego de varios meses sin perder precisión alguna.

Advertencias

- Evitar el contacto de la impresión con solventes orgánicos o líquidos que contengan solventes, ya que esto puede producir una acumulación de material la cual puede producir anomalías en el vaciado.
- Restos eventuales de solventes de retracción pueden, en ciertas circunstancias llevar a una prolongamiento en el tiempo de fragua.
- Evitar el contacto del material de toma de impresión con guantes de látex. Se recomienda la utilización de guantes de PVC on en base a PE.

Composición

Vinilosiloxanos de fraguado por adición, Hidrógeno Polisiloxano, material de relleno, Pigmentos, Aditivos, catalizador de platino.

Almacenaje

Almacenar y utilizar a temperatura ambiente y en un ambiente seco, a no más de 25°C. Recomendamos no almacenar bajo refrigeración. No retirar la cánula de mezclado utilizada, dejarla como tapa del cartucho. Tapar los tubos y recipientes inmediatamente luego de su uso. No utilizar después de la fecha de vencimiento.

Datos Técnicos

Silagum-Putty	Fast	Standard	Soft
Tiempo de Mezclado	0:30 min	0:30 min	0:30 min
Tiempo de trabajo* incluyendo mezclado	≤ 1:15 min.	≤ 1:45 min	≤ 1:45 min
Tiempo de permanencia en la boca	≥ 2:30 min.	≥ 3:30 min	≥ 3:30 min
Variación en dimensión luego de 24 horas	≤ 0,5%	≤ 0,5%	≤ 0,5%
Deformación residual de la impresión	≤ 0,7%	≤ 0,7%	≤ 0,7%
Deformación bajo presión	= 1,7%	= 1,7%	= 2,5%

Silagum-Light	Fast	Standard
Tiempo de Mezclado	-	0,30 min
Tiempo de trabajo* incluyendo mezclado	≤ 1:30 min.	≤ 2:15 min
Tiempo de permanencia en la boca	≥ 2:15 min.	≥ 3:30 min
Variación en dimensión luego de 24 horas	≤ 0,4%	≤ 0,4%
Deformación residual de la impresión	≤ 0,4%	≤ 0,4%
Deformación bajo presión	= 3,5%	= 3,5%

*Los tiempos proporcionados son validos para una temperatura ambiental de 23°C, y una humedad relativa del 50%. Temperaturas mayores recortan, y temperaturas menores prolongan estos tiempos.

Clasificación

Silagum-Putty: ISO 4823:2000, Tipo 0: Putty consistency

Silagum-Light: ISO 4823:2000, Tipo 3: Light-bodied consistency

Presentación

Silagum-Putty

2 Dosis de 262 ml de pasta	
Silagum-Putty Standard	REF 909018
Silagum-Putty Soft	REF 909019
Silagum-Putty Fast	REF 909037

Empaque especial

8 Dosis de 262 ml de pasta	
Silagum-Putty Standard	REF 909405
Silagum-Putty Soft	REF 909036
Silagum-Putty Fast	REF 909038

Empaque de ahorro

16 Dosis de 262 ml de pasta	
Silagum-Putty Standard	REF 909420
Silagum-Putty Light	

Repuesto

2 Cartuchos con 50 ml de pasta, 12 boquillas Automix, 12 boquillas intraorales	
Silagum-Light	REF 909713
Silagum-Light Fast	REF 909714
2 Tubos con 90 ml (110 g) de pasta, 1 bloque para mezclado, 1 espátula	REF 909373

Empaque especial

8 Cartuchos con 50 ml de pasta, 50 boquillas Automix, 50 boquillas intraorales	
Silagum-Light	REF 909715
Silagum-Light Fast	REF 909720
8 Tubos con 90 ml (110 g) de pasta, 2 bloques para mezclado, 1 espátula	
Silagum-Handmix	REF 909422

Mantener fuera del alcance de los niños! Sólo para uso dental!

Instruções de uso

Português

Material de moldagem (Silagum-Putty) e material de moldagem corretiva (Silagum-Light) à base de silicone de reação para todas as técnicas da moldagem de duas fases. Silagum-Light está disponível como cartucho Automix e numa variante de mistura manual.

Indicações

Moldagem de coroas e pontes, moldagens inlay e onlay



Mistura dos materiais

Silagum-Putty

São misturadas à temperatura ambiente quantidades ou pesos idênticos de pasta base e pasta catalisadora. A pasta base é retirada com a espátula colorida e a pasta catalisadora com a espátula branca. Amasse com as pontas dos dedos durante 30 segundos até obter uma cor homogênea. Feche imediatamente os recipientes após a utilização. Não troque inadvertidamente as tampas dos recipientes.

Ao misturar o material, não utilize luvas de látex. Se antes da mistura, as suas mãos estiveram em contato com luvas de látex, por favor, lave bem as mãos. Recomendamos a utilização de luvas à base de PVC ou PE.

Silagum-Light

Manuseio do Automix-System

A dosagem e a mistura de Silagum-Automix Light são feitas automaticamente quando ambos os componentes são pressionados através da cânula de mistura. Para a utilização de um cartucho novo, remova e elimine a tampa de transporte. Coloque a cânula de mistura e, se necessário, a Intraoral-Tip e aplique o produto. Deixe a cânula de mistura usada no cartucho como fecho até o uso seguinte.

Manuseio do Handmix-System

Com uma espátula de plástico são misturadas à temperatura ambiente quantidades ou pesos idênticos de pasta base e pasta catalisadora durante 30 segundos. Quando a pasta apresentar uma cor homogênea, está garantida uma mistura completa. Introduza o material misturado numa seringa de elastômero e aplique. Feche imediatamente os tubos após a utilização. Não troque inadvertidamente as tampas dos tubos.

Uso recomendado

Cubeta de moldagem

Silagum-Putty pode ser utilizado em todas as cubetas de moldagem comerciais. Para melhorar a aderência do produto às cubetas de moldagem em metal ou material sintético, pode-se utilizar um aderente para cubetas.

Moldagem

Coloque a cubeta de moldagem cheia com Silagum-Putty na boca dentro do tempo de aplicação e a mantenha nessa posição durante o tempo de permanência na boca recomendado.

Aplique Silagum-Light diretamente sobre a cubeta de moldagem e/ou sobre os dentes. Coloque a cubeta de moldagem na boca dentro do tempo de aplicação e volte a removê-la da boca após a solidificação do material. Para a aplicação direta intra-sulcular em volta da preparação estão previstos Intraoral-Tips.

Os tempos individuais podem ser consultados na vista geral.

Não utilize o Silagum em conjunto com silicone de reticulação por condensação ou materiais de moldagem em poliéster.

Técnicas especiais

Moldagem de mistura dupla

Encha a cubeta com Silagum-Putty. Enquanto o assistente reveste a cubeta, o médico poderá envolver os preparados com Silagum-Light. O enchimento da cubeta e o envolvimento devem ser concluídos em simultâneo, pois, devido à elevada temperatura da boca, o material de envolvimento endurece mais depressa que o material da cubeta. Posicione a cubeta cheia na boca e realize o molde do preparado. Após o tempo de solidificação, a moldagem pode ser tirada da boca.

Moldagem corretiva

Durante a moldagem prévia aplique bastantes canais de escoamento e elimine locais de falha. Após a reposição, limpe e seque bem a moldagem. Aplique Silagum-Light à volta da preparação e sobre a moldagem prévia, coloque na boca e, inicialmente, realize uma impressão de molde. Após o tempo de solidificação, a moldagem pode ser tirada da boca.

Para que os dois materiais de moldagem liguem com segurança, não poderão decorrer mais de 30 minutos entre a moldagem prévia e a moldagem corretiva. Em alternativa, pode ser aplicada a técnica de moldagem de mistura dupla.

Remoção

A remoção é feita na zona dos dentes preparados, em paralelo com o eixo longitudinal dos dentes. Após a remoção, lave a moldagem cuidadosamente com água e desinfete.

Desinfecção

Para a desinfecção da moldagem devem ser utilizadas somente soluções de imersão. Recomendamos a utilização de uma solução de glutaraldeído de 2% por cento. Por favor, tenha em atenção que o agente desinfetante utilizado deve ser indicado para a utilização com silicões de moldagem reticulados por adição.

Depois de a moldagem ter sido retirada da boca, enxágüe-a durante 15 segundos em água corrente. O tempo de inserção da moldagem é de cerca de 10 a 15 minutos. Em seguida, remova a solução desinfetante durante 15 segundos em água corrente.

Mais informações podem ser obtidas no parecer da DGZMK. Parecer da DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de

ADA recommends to follow Council on Dental Materials, Instruments and Equipment. Disinfection of impressions. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Moldes e galvanização

Após a desinfecção, seque a moldagem e guarde a mesma à temperatura ambiente (máx. 25°C). O molde deve ser feito não antes de 30 minutos após a sua remoção da boca. Para o molde recomendamos a utilização de gesso duro (ISO 6873, tipo 3; p.ex. Moldano, Bayer) ou gesso extremamente duro (ISO 6873, tipo 4; p.ex. Fujirock II, GC).

As moldagens podem ser galvanizadas a cobre ou prata.

Armazenamento da moldagem

Após a secagem, a moldagem é guardada à temperatura ambiente (máx. 25°C). As moldagens são estáveis e podem ser utilizadas para moldes após vários meses sem a perda de precisão.

Notas

- Evite o contato da moldagem com diluentes orgânicos ou líquidos com diluente, pois o produto poderia inchar e, deste modo, levar a irregularidades no molde.
- Os eventuais resíduos de soluções de reação podem prolongar o tempo de solidificação.
- Evite o contato do material de moldagem com luvas de látex. Recomendamos a utilização de luvas à base de PVC ou PE.

Composição

Polisiloxanos de vinil reticulados por adição, polisiloxanos de hidrogênio, produtos de enchimento, pigmentos, aditivos, catalisador de platina

Armazenamento

Armazenar e utilizar em local seco e com temperatura ambiente não acima dos 25 °C. Recomendamos não guardar o material na geladeira ou congelador. Após a aplicação, mantenha a cânula de mistura utilizada sobre o cartucho para funcionar como fecho. Fechar imediatamente os tubos e os recipientes após a utilização. Não usar depois da expiração do prazo de validade.

Dados técnicos

Silagum-Putty	Fast	Standard	Soft
Tempo de mistura	0:30 Min	0:30 Min	0:30 Min
Tempo de aplicação* incl. mistura	≤ 1:15 Min	≤ 1:45 Min	≤ 1:45 Min
Tempo recomendado na boca	≥ 2:30 Min	≥ 3:30 Min	≥ 3:30 Min
Alteração das dimensões (24h)	≤ 0,5%	≤ 0,5%	≤ 0,5%
Deformação residual	≤ 0,7%	≤ 0,7%	≤ 0,7%
Deformação sob compressão	= 1,7%	= 1,7%	= 2,5%

Silagum-Light	Fast	Standard
Tempo de mistura	-	0:30 Min
Tempo de aplicação* incl. mistura	≤ 1:30 Min	≤ 2:15 Min
Tempo recomendado na boca	≥ 2:15 Min	≥ 3:30 Min
Alteração das dimensões (24h)	≤ 0,4%	≤ 0,4%
Deformação residual	≤ 0,4%	≤ 0,4%
Deformação sob compressão	= 3,5%	= 3,5%

* Os tempos apresentados são válidos para uma temperatura ambiente de 23 °C e uma umidade relativa do ar normal de 50%. Temperaturas mais elevadas reduzem estes tempos e temperaturas mais baixas aumentam estes tempos.

Classificação

Silagum-Putty: ISO 4823:2000, tipo 0: Putty consistency

Silagum-Light: ISO 4823:2000, tipo 3: Light-bodied consistency

Formas comercializadas

Silagum-Putty

2 recipientes de 262 ml pasta

Silagum-Putty Standard REF 909018

Silagum-Putty Soft REF 909019

Silagum-Putty Fast REF 909037

Embalagem vantajosa

8 recipientes de 262 ml pasta

Silagum-Putty Standard REF 909405

Silagum-Putty Soft REF 909036

Silagum-Putty Fast REF 909038

Embalagem econômica

16 recipientes de 262 ml pasta

Silagum-Putty Standard REF 909420

Silagum-Light

Recargas

2 cartuchos de 50 ml pasta, 12 Automix-Tips, 12 Intraoral-Tips

Silagum-Light REF 909713

Silagum-Light Fast REF 909714

2 tubos de 90 ml (110 g) pasta

1 bloco de mistura, 1 espátula de mistura REF 909373



Embalagem vantajosa

8 cartuchos de 50 ml pasta, 50 Automix-Tips, 50 Intraoral-Tips

Silagum-Light

REF 909715

Silagum-Light Fast

REF 909720

8 tubos de 90 ml (110 g) pasta, 2 bloco de mistura, 1 espátula de mistura

Silagum-Handmix

REF 909422

Guardar fora do alcance das crianças! Somente para uso odontológico!

Gebruiksaanwijzing

Nederlands

Voorafdruk-materiaal (Silagum-Putty) en correctieafdruk-materiaal (Silagum-Light) op basis van A-siliconen voor alle technieken van de afdruk in twee fasen. Silagum-Light is naast de Automix-cartridge ook verkrijgbaar in een variant voor het mengen met de hand.

Indicatie

Kroon- en brugafdrukken, inlay- en onlay-afdrukken

Mengen van het materiaal

Silagum-Putty

Bij kamertemperatuur worden gelijke volume- resp. gewichtsdelen basis- en katalysatorpasta gemengd. De basispasta wordt met de gekleurde lepel en de katalysatorpasta wordt met de witte lepel uitgenomen. Gedurende 30 seconden met de vingertoppen kneden, tot de kleur homogeen is. Dozen na gebruik onmiddellijk sluiten. Daarbij de deksels van de dozen niet verwisselen.

Geen latexhandschoenen dragen tijdens het mengen van het materiaal. Indien u vóór het mengen contact had met latexhandschoenen, was dan zorgvuldig uw handen. Het gebruik van handschoenen op PVC- of PE-basis wordt aanbevolen.

Silagum-Light

Gebruik van het Automix-systeem

Het doseren en mengen van Silagum-Automix Light gebeurt automatisch bij het uitpersen van beide componenten door de mengcanule. Bij gebruik van een nieuwe cartridge is het noodzakelijk de afsluitfolie te verwijderen en weg te werpen. Mengcanule en evt. intraorale tip opzetten en materiaal toepassen. De mengcanule blijft als afsluiting op de cartridge tot aan het volgende gebruik.

Gebruik van het systeem voor het mengen met de hand

Bij kamertemperatuur worden gelijke volume- resp. gewichtsdelen basis- en katalysatorpasta met een plastic spatel gedurende 30 seconden gemengd. Als de kleur homogeen is, dan is een volledige menging gegarandeerd. Het gemengde materiaal in een elastomeerspuitspuit vullen en toepassen. Tubes na gebruik onmiddellijk sluiten. Hierbij het tubedeksel niet verwisselen.

Aanbevolen gebruik

Afdrukkelpeel

Silagum-Putty kan in alle gebruikelijke afdrukkelpeels gebruikt worden. Om de adhesie van het materiaal op metaal- of kunststofpeels te verbeteren, kan een lepel-adhesiemateriaal gebruikt worden.

Afdrukken

De met Silagum-Putty gevulde afdrukkelpeel binnen de verwerkingstijd in de mond inzetten en deze positie aanhouden gedurende de aanbevolen verblijftijd in de mond.

Silagum-Light wordt direct op de afdrukkelpeel en/of de tanden toegepast. De afdrukkelpeel binnen de verwerkingstijd in de mond plaatsen en na het uitharden van het materiaal verwijderen. De intraorale tips zijn voorzien voor de directe, intrasulculaire applicatie rond de preparatie.

De individuele tijden kunt u nalezen in het overzicht.

Silagum niet met condensatievernette afdrukmaterialen op basis van siliconen of polyether combineren.

Speciale technieken

Afdruk volgens de dubbele mengmethode

De afdrukkelpeel met Silagum-Putty vullen. Terwijl de assistentie de lepel vult, kan de behandelaar de preparatie met Silagum Light overspuiten. Het vullen van de lepel en het overspuiten moeten gelijktijdig beëindigd zijn, omdat door de verhoogde mondtemperatuur het overspuitmateriaal sneller uithardt dan het lepel-materiaal. De gevulde lepel in de mond positioneren en de preparatie afdrukken. Na het verstrijken van de uithardingstijd de afdruk uit de mond nemen.

Correctieafdruk

In de voorafdruk royaal afvoerkanalen aanbrengen en dislocaties verwijderen. Na het reponeren de afdruk grondig schoonmaken en drogen. Silagum-Light rond de preparatie en op de voorafdruk toepassen, in de mond inbrengen en initiaal een stootsgewijze druk uitoefenen. Na het verstrijken van de uithardingstijd de afdruk uit de mond nemen.

Opdat de beide afdrukmaterialen zich goed met elkaar zouden verbinden, mogen er niet meer dan 30 minuten liggen tussen de voorafdruk en de correctieafdruk. Als alternatief kan de afdruk volgens de dubbele mengmethode aangevend worden.

Uitnemen

Het uitnemen gebeurt in het bereik van de geprepareerde tanden parallel met de lengteas van de tand. Na het uitnemen wordt de afdruk met water gespoeld en daarna gedesinfecteerd.

Desinfecteren

Voor het desinfecteren mogen enkel dompeloplossingen gebruikt worden. Het gebruik van een 2% oplossing glutaraaldehyde wordt aanbevolen. Let erop dat het gebruikte ontsmettingsmiddel voor gebruik met additievernette afdruksiliconen geïndiceerd is.

Na het verwijderen uit de mond, de afdruk gedurende 15 seconden onder stromend water afspoelen. De dompeltijd van de afdruk bedraagt ca. 10 tot 15 minuten. Daarna de ontsmettingsoplossing gedurende 15 seconden afspoelen onder stromend water.

Meer informatie vindt u in de stellingname van het DGZMK. Stellingname van het DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de

ADA recommends to follow Council on Dental Materials, Instruments and Equipment. Disinfection of impressions. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Gieten en galvaniseren

De afdruk na het desinfecteren drogen en bij kamertemperatuur (max. 25°C bewaren. De afdruk mag ten vroegste 30 minuten na het verwijderen uit de mond gegoten worden. Voor het gieten is het gebruik van modelhardgips (ISO 6873, type 3; bvb. Moldano, Bayer) resp. superhardgips voor vormen (ISO 6873, type 4; bvb. Fujirock II, GC) aanbevolen.

De afdrukken kunnen met koper of zilver gegalvaniseerd worden.

Bewaren van de afdruk

Afdrukken bewaren bij kamertemperatuur (max. 25°C. De afdrukken zijn vormvast en kunnen, zelfs na verloop van maanden, zonder nauwkeurighedsverlies gegoten worden.

Aanwijzingen

- Het contact van de afdruk met organische oplosmiddelen of oplosmiddelhoudende vloeistoffen vermijden, omdat dit tot zwelling van het materiaal en daardoor tot onnauwkeurigheid bij het vormgieten kan leiden.
- Eventuele resten van sulcusvocht kunnen in sommige gevallen leiden tot een verlenging van de hardingstijd.
- Contact van het afdruk materiaal met latexhandschoenen vermijden. Het gebruik van handschoenen op PVC- of PE-basis wordt aanbevolen.

Samenstelling

Additievernette vinylpolysiloxaan, hydrogeenpolysiloxaan, vulstoffen, pigmenten, additieven, platinakatalysator

Bewaren

Droog en op kamertemperatuur niet boven 25 °C bewaren en gebruiken. Wij raden aan om het materiaal niet in de koel- of diepvrieskast te bewaren. Na de applicatie de gebruikte mengcanule als dop op de cartridge laten. Tubes en dozen onmiddellijk terug sluiten na het gebruik. Niet meer gebruiken na het verstrijken van de vervaldatum.

Technische gegevens

Silagum-Putty	Fast	Standard	Soft
Mengtijd	0:30 min.	0:30 min.	0:30 min.
Verwerkingstijd* incl. mengen	≤ 1:15 min.	≤ 1:45 min.	≤ 1:45 min.
Verblijftijd in de mond	≥ 2:30 min.	≥ 3:30 min.	≥ 3:30 min.
Maatverandering (24h)	≤ 0,5%	≤ 0,5%	≤ 0,5%
Blijvende vervorming na druk	≤ 0,7%	≤ 0,7%	≤ 0,7%
Vervorming onder druk	= 1,7%	= 1,7%	= 2,5%

Silagum-Light	Fast	Standard
Mengtijd	-	0:30 min.
Verwerkingstijd* incl. mengen	≤ 1:30 min.	≤ 2:15 min.
Verblijftijd in de mond	≥ 2:15 min.	≥ 3:30 min.
Maatverandering (24h)	≤ 0,4%	≤ 0,4%
Blijvende vervorming na druk	≤ 0,4%	≤ 0,4%
Vervorming onder druk	= 3,5%	= 3,5%

* De aangegeven tijden gelden bij een kamertemperatuur van 23 °C en een normale relatieve luchtvochtigheid van 50%. Hogere temperaturen verkorten, lagere temperaturen verlengen deze tijden.

Classificatie

Silagum-Putty: ISO 4823:2000, type 0: Putty consistency

Silagum-Light: ISO 4823:2000, type 3: Light-bodied consistency

Handelsvormen

Silagum-Putty

2 dozen van 262 ml pasta



Silagum-Putty Standard	REF 909018
Silagum-Putty Soft	REF 909019
Silagum-Putty Fast	REF 909037

Voordeelverpakking

8 dozen van 262 ml pasta	
Silagum-Putty Standard	REF 909405
Silagum-Putty Soft	REF 909036
Silagum-Putty Fast	REF 909038

Spaarverpakking

16 dozen van 262 ml pasta	
Silagum-Putty Standard	REF 909420
Silagum-Light	

Navulverpakking

2 cartridges van 50 ml g pasta, 12 Automix-Tips, 12 Intraorale tips	
Silagum-Light	REF 909713
Silagum-Light Fast	REF 909714
2 tuben van 90 ml (110 g) pasta	
1 mengblok, 1 mengspatel	REF 909373

Voordeelverpakking

8 cartridges van 50 ml pasta, 50 Automix-Tips, 50 Intraorale tips	
Silagum-Light	REF 909715
Silagum-Light Fast	REF 909720
8 tuben van 90 ml (110 g) pasta, 2 mengblokken, 1 mengspatel	
Silagum-Handmix	REF 909422

Uit de buurt van kinderen houden. Alleen voor tandheelkundig gebruik.

Brugsanvisning

Dansk

Primæraftryksmateriale (Silagum-Putty) og sekundæraftryksmateriale (Silagum-Light) på A-siliconebasis til aftrykstagning med alle slags to-trins teknikker. Silagum-Light kan fås i Automix-magasinet eller i en variant til manuel blanding.

Indikationer

Krone- og broaftryk, inlay- og onlayaftryk

Blanding af materialer

Silagum-Putty

Ved stuetemperatur blandes lige dele (volumen eller vægt) basis- og katalysatorpasta. Basispastaen tages ud med den farvede ske og katalysatorpastaen med den hvide ske. Pastaen æltes sammen i 30 sekunder med fingerspidserne, indtil farven er homogen. Dåserne skal lukkes igen straks efter brug. Lågene til dåserne må ikke byttes om.

Når der blandes, må man ikke have handsker af latex på. Hvis man før blandingen havde kontakt med handsker af latex, skal man vaske hænderne grundigt. Anvendelse af handsker af PVC eller PE anbefales.

Silagum-Light

Håndtering af Automix-systemet

Dosering og blanding af Silagum-Automix Light sker automatisk, når de to komponenter trykkes ud gennem blandekanylen. Ved ibrugtagning af et nyt magasin, skal transportsikringen fjernes og kasseres. Blandekanylen og i givet fald en Intraoral-tip sættes på og materialet appliceres. Blandingskanylen bruges som låg, indtil næste gang materialet skal benyttes og udskiftes først da med en ny kanyle

Håndtering af Handmix-systemet

Ved stuetemperatur blandes lige dele (volumen eller vægt) basis- og katalysatorpasta med en plastspatel i mindst 30 sekunder. Når farven er homogen, er blandingen sket fuldstændigt. Derefter fyldes materialet i en elastomersprøjte og appliceres. Tuberne skal lukkes straks efter brug. Lågene til tuberne må ikke byttes om.

Anbefalet anvendelse

Aftryksske

Silagum-Putty kan bruges i alle almindelige aftryksskeer. For at forbedre vedhæftningen af materialet til metal- eller plastaftryksskeer, kan der bruges et ske-adhæsiv.

Aftrykstagning

Indenfor forarbejdningstiden anbringes aftryksskeen, der er fyldt med Silagum-Putty, i munden og denne position holdes i den anbefalede opholdstid.

Silagum-Light appliceres direkte i aftryksskeen og/eller på tænderne. Aftryksskeen sættes ind i munden indenfor forarbejdningstiden og fjernes når materialet er afbundet. Intraoral-tips er til den direkte, intrasulculære applikation omkring præparationen.

De tilsvarende tider findes i oversigten nederst.

Silagum må ikke kombineres med kondensationstværbindende silicone- eller polyether-aftryksmaterialer.

Specielle teknikker

1-trins-aftryk

Aftryksskeen fyldes med Silagum-Putty. Mens en assistent fylder skeen, kan behandleren sprøjte Silagum-Light omkring præparationerne. Påfyldning af skeen og påsprøjtningen skal være færdig samtidig, da materialet i munden hælder hurtigere end skematerialet pga. den højere temperatur i munden. Den fyldte aftryksske positioneres i munden og der tages aftryk af præparationen. Når afbindingstiden er omme, tages aftrykket ud af munden.

Dobbeltaftryksteknik

I primæraftrykket lægges rigeligt med afløbskanaler og problemsteder fjernes. Efter reponeringen gøres aftrykket grundigt rent og tørt. Silagum-Light påføres omkring præparationen og på primæraftrykket. Aftrykket anbringes igen i munden og der udøves initialt et stempeltryk. Når afbindingstiden er omme, tages aftrykket ud af munden.

For at de to aftryksmaterialer skal kunne forbindes sikkert med hinanden, må der ikke gå mere end 30 minutter mellem primæraftrykket og sekundæraftrykket. Som alternativ kan teknikken til 1-trins-aftryk anvendes.

Fjernelse

Fjernelse af aftrykket skal i området af de præparerede tænder ske parallelt med længdeaksen af tænderne. Derefter skylles med vand og desinficeres.

Desinfektion

Til desinfektion bør kun anvendes opløsninger, som aftrykket kan lægges ned i. Anvendelse af en 2% glutaraldehyd-opløsning anbefales. Man skal være opmærksom på, at det anvendte desinfektionsmiddel er indiceret til brug med additionstværbindende aftrykssiliconer.

Efter fjernelse fra munden, skylles aftrykket i 15 sekunder under vandhanen. Tiden, aftrykket skal ligge i desinfektionsmidlet, er ca. 10 til 15 minutter. Derefter skylles desinfektionsmidlet af igen i 15 sekunder under vandhanen.

Yderligere information fås af DGZMK's stillingtagen. DGZMK's stillingtagen 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de

ADA recommends to follow Council on Dental Materials, Instruments and Equipment. Disinfection of impressions. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Udstøbning og galvanisering

Efter desinfektion af aftrykket tørrer det og opbevares ved stuetemperatur (max. 25°C. Aftrykket bør tidligst udstøbes 30 minutter efter fjernelse fra munden. Til afstøbningen anbefales det at bruge modelhårdgips (ISO 6873, Type 3; f.eks. Moldano, Bayer) eller superhårdgips til formgivning (ISO 6873, Type 4; f.eks. Fujirock II, GC).

Aftryk kan kobber- eller sølvgalvaniseres

Opbevaring af aftrykkene

Efter tørring opbevares aftryk ved stuetemperatur (max. 25°C. Aftrykkene er formstabile og kan også udstøbes efter flere måneder, uden at kvaliteten bliver ringere.

Bemærk venligst:

- Undgå kontakt af aftrykket med organiske opløsningsmidler eller væsker, der indeholder opløsningsmidler, fordi materialet kan opsvulme og derved føre til unøjagtigheder i udstøbningen.
- Eventuelle rester af retraktionsopløsninger kan i givet tilfælde føre til en forlængelse af afbindingstiden.
- Undgå kontakt af aftryksmaterialet med handsker af latex. Anvendelse af handsker af PVC eller PE anbefales.

Sammensætning

Additionstværbindende vinylpolysiloxan, hydrogenpolysiloxan, fyldstof, pigmenter, additiver, platinkatalysator

Opbevaring

Skal opbevares tørt. Må ikke opbevares og anvendes ved omgivende temperaturer over 25 °C. Vi anbefaler, at materialet ikke opbevares i køleskab eller fryser. Den brugte blandekanyle skal blive siddende efter brug og benyttes som låg på magasinet. Tuber skal lukkes straks efter brug. Materialet må ikke bruges, efter at holdbarhedsdatoen er overskredet.

Tekniske data

Silagum-Putty	Fast	Standard	Soft
Blandetid	0:30 Min	0:30 Min	0:30 Min
Forarbejdningstid* inkl. blanding	≤ 1:15 Min	≤ 1:45 Min	≤ 1:45 Min
Opholdstid i munden	≥ 2:30 Min	≥ 3:30 Min	≥ 3:30 Min
Dimensionsændring (24h)	≤ 0,5%	≤ 0,5%	≤ 0,5%
Blivende deformation efter tryk	≤ 0,7%	≤ 0,7%	≤ 0,7%
Deformation under tryk	= 1,7%	= 1,7%	= 2,5%



Silagum-Light	Fast	Standard
Blandetid	-	0:30 Min
Forarbejdningstid* inkl. blanding	≤ 1:30 Min	≤ 2:15 Min
Opholdstid i munden	≥ 2:15 Min	≥ 3:30 Min
Dimensionsændring (24h)	≤ 0,4%	≤ 0,4%
Blivende deformation efter tryk	≤ 0,4%	≤ 0,4%
Deformation under tryk	= 3,5%	= 3,5%

* De angivne tider gælder for en omgivende temperatur på 23 °C og en normal relativ luftfugtighed på 50%. Højere temperaturer forkorter, lavere temperaturer forlænger disse tider.

Klassifikation

Silagum-Putty: ISO 4823:2000, Type 0: Putty consistency

Silagum-Light: ISO 4823:2000, Type 3: Light-bodied consistency

Varetyper

Silagum-Putty

2 dåser à 262 ml pasta

Silagum-Putty Standard

REF 909018

Silagum-Putty Soft

REF 909019

Silagum-Putty Fast

REF 909037

Tilbudssæt

8 dåser à 262 ml pasta

Silagum-Putty Standard

REF 909405

Silagum-Putty Soft

REF 909036

Silagum-Putty Fast

REF 909038

Sparsæt

16 dåser à 262 ml pasta

Silagum-Putty Standard

REF 909420

Silagum-Light

Refillsæt

2 magasiner à 50 ml g pasta, 12 Automix-tips, 12 Intraoral-tips

Silagum-Light

REF 909713

Silagum-Light Fast

REF 909714

2 tuber à 90 ml (110 g) pasta

1 blandedblok, 1 blandespatel

REF 909373

Tilbudssæt

8 magasiner à 50 ml pasta, 50 Automix-tips, 50 Intraoral-tips

Silagum-Light

REF 909715

Silagum-Light Fast

REF 909720

8 tuber à 90 ml (110 g) pasta, 2 blandedblokke, 1 blandespatel

Silagum-Handmix

REF 909422

Opbevares utilgængeligt for børn! Må kun anvendes af tandlæger!

Användarinstruktioner

Svenska

A-silikonbaserat preliminært avtrycksmaterial (Silagum-Putty) och korrekturavtrycksmaterial (Silagum-Light) för alla tekniker i tvåfas-avtryckstagning. Silagum-Light fås förutom i automix-kassett även i en handmix-variant.

Indikation

Avtryck av kronor och bror, inlägg och pålägg

Tillblandning av materialena

Silagum-Putty

Vid rumstemperatur blandas jämna volym- eller viktandel av bas- och katalysatorpasta. Baspastan tas ut med den färgade skeden och katalysatorpastan med den vita skeden. Knåda med fingertopparna i 30 sekunder, ända tills färgen har blivit homogen. Burkarna stängs igen omedelbart efter bruk! Förväxla inte locken på burkarna!

När materialet tillblandas får inga latexhandskar användas. Ifall du hade kontakt med latexhandskar före tillblandningen behöver du tvätta händerna noggrant. Det rekommenderas att använda PVC- eller PE-baserade handskar.

Silagum-Light

Hantering av Automix-systemet

Doseringen och blandningen av Silagum-Automix Light sker automatiskt när båda komponenterna pressas ut genom blandningsspetsen. När en ny kassett används bör transportlocket avlägsnas och kastas bort. Blandningsspetsen och eventuellt intraoral-spetsarna sätts på och materialet appliceras. Blandningsspetsen lämnas kvar på kassetten som lock ända till följande användning!

Hantering av handmix-systemet

Vid rumstemperatur blandas jämna volym- eller viktandel av bas- och katalysatorpasta med en plastspatel i minst 30 sekunder. När färgen har blivit homogen, säkerställs en fullständig blandning. Det tillblandade materialet fylls in i en elastomerspruta och appliceras. Tubarna stängs igen omedelbart efter bruk! Förväxla inte locken på tubarna!

Rekommenderad användning

Avtryckssked

Silagum-Putty kan användas med alla vanliga avtrycksskedar. För att förbättra adhesionen av materialet med metall- eller plastskepar kan ett skedadhesivämne användas.

Avtryck

Avtrycksskeden, som har fyllts med Silagum-Putty, sätts in i munnen inom processtiden, och denna position bibehålls enligt den rekommenderade tid under vilken materialet ska förbli i munnen.

Silagum-Light appliceras direkt på avtrycksskeden och/eller tänderna. Avtrycksskeden sätts in i munnen inom processtiden och avlägsnas efter att materialet har hårdnat. Till direkt applicering i sulcus runt preparationen används intraoral-spetsarna. De individuella tiderna anges i översikten. Silagum bör ej användas tillsammans med kondensationsförnätande silikon- eller polyeteravtrycksmaterial.

Speciella tekniker

Avtryck med två material

Skeden fylls med Silagum-Putty. Medan assistansen fyller skeden kan behandlaren spruta Silagum-Light på det preparerade området. Fyllandet av skeden och sprutandet ska slutföras samtidigt, eftersom sprutmaterialet hårdnar snabbare än skedmaterialet pga. den högre temperaturen i munnen. Den fyllda skeden placeras i munnen, och preparationen formas efter. Efter hårdandet tas avtrycket ut ur munnen.

Korrekturavtryck

I det preliminära avtrycket skärs rikligt avloppskanaler, och störande ställen avlägsnas. Efter reponeringen rengörs och torkas avtrycket grundligt. Silagum-Light appliceras runt preparationen och på det preliminära avtrycket; sedan placeras avtrycket i munnen med ett initialt stämpeltryck. Efter hårdandet tas avtrycket ut ur munnen.

För att de två avtrycksmaterialen förbinder sig säkert med varandra får man inte dröja längre än 30 minuter mellan det preliminära avtrycket och korrekturavtrycket. Alternativt kan avtrycket tas med två avtrycksmaterial

Avlägsnande

Avlägsnandet genomförs inom det preparerade området parallellt med tändernas längdaxel. Efter avlägsnandet spolas avtrycket med vatten och desinfekteras sedan.

Desinfektion

För att desinficera avtrycket bör endast dopplösningar användas. Det rekommenderas en 2% glutaraldehydlösning. Var god att kontrollera att desinfektionsmedlet är godkänt för bruk med additionsförnätande avtryckssilikoner.

Efter avlägsnandet ur munnen bör avtrycket spolas under flytande vatten i 15 sekunder. Avtrycket lämnas kvar i desinfektionsmedlet i ca 10 till 15 minuter. Sedan spolas desinfektionslösningen bort med flytande vatten i 15 sekunder.

Ytterligare upplysningar finns i ställningstagandet av German Society of Dental, Oral and Craniomandibular Sciences (DGZMK). Ställningstagande av DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de

ADA recommends to follow Council on Dental Materials, Instruments and Equipment. Disinfection of impressions. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Hälla ut och galvanisera

Efter desinfektionen förvaras avtrycket torrt och vid rumstemperatur (max. 25°C). Det färdiga avtrycket borde hällas ut tidigast 30 minuter efter att det har tagits ut ur munnen. För gjutningen rekommenderas modellhårdgips (ISO 6873, typ 3; t. ex. Moldano, Bayer) resp. superhårdgips för former (ISO 6873, typ 4; t.ex. Fujirock II, GC).

Avtrycken kan galvaniseras med koppar eller silver.

Förvaring av avtrycket

Efter torkningen lagras avtrycket vid rumstemperatur (max. 25°C). Avtrycken är formstabila och kan även efter flera månader hällas ut utan förlust av precisionen.

Hänvisningar

- Undvik att avtrycket får kontakt med organiska lösningsmedel eller vätskor som innehåller lösningsmedel, eftersom detta kan leda till svällning av materialet och därmed till inexactheter i avtrycket.
- Eventuella rester av retraktionslösningar kan möjligen leda till att härdningstiden prolangeras.
- Undvik kontakt mellan avtrycksmaterialet och latexhandskar. Det rekommenderas att använda PVC- eller PE-baserade handskar.

Sammansättning

Additionsförnätande vinylpolysiloxaner, hydrogenpolysiloxaner, fyllnadsämnen, pigment, additiv, platinkatalysator



Förvaring

Förvaras och används torrt och vid rumstemperatur, inte över 25 °C. Vi rekommenderar att inte förvara materialet i kyl- eller frysskåp. Efter appliceringen lämnas den använda blandningsspetsen kvar på kassetten som lock. Tubarna och burkarna stängs igen omedelbart efter bruk! Använd inte längre efter förfallodagen.

Tekniska data

Silagum-Putty	Fast	Standard	Soft
Blandningstid	00:30 min	00:30 min	00:30 min
Processtid* inkl. blandning	≤ 01:15 min	≤ 01:45 min	≤ 01:45 min
Förblir i munnen i	≥ 02:30 min	≥ 03:30 min	≥ 03:30 min
Dimensionsförändring (24h)	≤ 0,5%	≤ 0,5%	≤ 0,5%
Tryckdeformationsrest	≤ 0,7%	≤ 0,7%	≤ 0,7%
Deformation under tryck	= 1,7%	= 1,7%	= 2,5%

Silagum-Light	Fast	Standard
Blandningstid	-	00:30 min
Processtid* inkl. blandning	≤ 01:30 min	≤ 02:15 min
Förblir i munnen i	≥ 02:15 min	≥ 03:30 min
Dimensionsförändring (24h)	≤ 0,4%	≤ 0,4%
Tryckdeformationsrest	≤ 0,4%	≤ 0,4%
Deformation under tryck	= 3,5%	= 3,5%

* De här angivna tiderna gäller vid en rumstemperatur av 23 °C och en normal relativ luftfuktighet av 50%. Högre temperaturer förkortar dessa tider, lägre temperaturer förlänger dem.

Klassifikation

Silagum-Putty: ISO 4823:2000, typ 0: Putty consistency

Silagum-Light: ISO 4823:2000, typ 3: Light-bodied consistency

Handelsformer

Silagum-Putty

2 burkar à 262 ml pasta

Silagum-Putty Standard

REF 909018

Silagum-Putty Soft

REF 909019

Silagum-Putty Fast

REF 909037

Fördelsförpackning

8 burkar à 262 ml pasta

Silagum-Putty Standard

REF 909405

Silagum-Putty Soft

REF 909036

Silagum-Putty Fast

REF 909038

Sparförpackning

16 burkar à 262 ml pasta

Silagum-Putty Standard

REF 909420

Silagum-Light

Påfyllning

2 kassetter à 50 ml pasta, 12 automix-spetsar, 12 intraoral-spetsar

Silagum-Light

REF 909713

Silagum-Light Fast

REF 909714

2 tubar à 90 ml (110 g) pasta

1 blandningsblock, 1 blandningsspatel

REF 909373

Fördelsförpackning

8 kassetter à 50 ml pasta, 50 automix-spetsar, 50 intraoral-spetsar

Silagum-Light

REF 909715

Silagum-Light Fast

REF 909720

8 tubar à 90 ml (110 g) pasta, 2 blandningsblock, 1 blandningsspatel

Silagum-Handmix

REF 909422

Förvaras oåtkomligt för barn! Endast för bruk inom tandvården!

Informacje o zastosowaniu

Polski

Masa do wycisków wstępnych (Silagum-Putty) i wycisków korekcyjnych (Silagum-Light) na bazie silikonów addycyjnych do wszystkich technik wycisków dwuwarstwowych. Masa Silagum-Light dostępna jest zarówno w postaci wkładu Automix, jak i w postaci systemu do mieszania ręcznego Handmix.

Wskazania

Wyciski pod korony, mosty i wkłady typu inlay i onlay

Mieszanie materiałów

Silagum-Putty

W temperaturze pokojowej należy zmieszać porcję pasty podstawowej i pasty katalizatora o jednakowej objętości lub wadze. Pastę podstawową należy pobierać kolorową łyżeczką, a pastę katalizatora białą łyżeczką. Obie pasty wyrabiać czubkami palców, aż masa nabierze jednolitego koloru. Zamykać pojemniki bezpośrednio po użyciu. Należy przy tym zwrócić uwagę, aby nie pomylić zakrętek.

Podczas mieszania masy nie wolno nosić rękawiczek lateksowych. Jeżeli użytkownik przed rozpoczęciem mieszania dotykał rękawiczek lateksowych, musi starannie umyć ręce. Zaleca się stosowanie rękawiczek na bazie PCW lub PE.

Silagum-Light

Postępowanie z systemem Automix

Masa Silagum-Automix Light jest automatycznie dozowana i mieszana podczas wyciskania obu składników i ich przechodzenia przez końcówkę mieszającą. Rozpoczynając nowy wkład, należy zdjąć nasadkę ochronną i wyrzucić ją. Zamocować końcówkę mieszającą i ewentualnie końcówkę wewnątrzustną i aplikować masę. Pozostawić zużytą końcówkę mieszającą na wkładzie i wymienić ją na nową dopiero tuż przed kolejnym użyciem masy.

Postępowanie z systemem Handmix

W temperaturze pokojowej należy przez co najmniej 30 sekund mieszać plastikową szpatułką porcję pasty podstawowej i pasty katalizatora o jednakowej objętości lub wadze. Masa jest całkowicie zmieszana w momencie, gdy nabierze jednolitego koloru. Zmieszaną masę napełnić do strzykawki do elastomerów i aplikować. Zamykać tubki bezpośrednio po użyciu. Należy przy tym zwrócić uwagę, aby nie pomylić zakrętek.

Zalecane zastosowanie

Łyżki wyciskowe

Silagum-Putty można nakładać na wszystkie popularnie stosowane łyżki wyciskowe. Aby zwiększyć adhezję masy do łyżek metalowych lub plastikowych, można zastosować klej do łyżek wyciskowych.

Pobieranie wycisku

Łyżkę wyciskową z masą Silagum-Putty należy umieścić w jamie ustnej w ciągu podanego czasu obróbki i pozostawić w takim położeniu przez zalecany czas pozostawienia w jamie ustnej.

Silagum-Light należy aplikować bezpośrednio na łyżkę wyciskową i/lub zęby. Łyżkę wyciskową umieścić w jamie ustnej w ciągu podanego czasu obróbki i wyjąć po utwardzeniu masy. Do bezpośredniej aplikacji w bruździe dziąsłowej wokół opracowania przeznaczone są końcówki wewnątrzustne „Intraoral-Tips”.

Poszczególne czasy podano w tabeli.

Nie stosować tworzywa Silagum razem z masami wyciskowymi na bazie polieterów lub silikonów kondensacyjnych.

Techniki specjalne

Pobieranie wycisku dwuwarstwowego

Wypełnić łyżkę wyciskową masą Silagum-Putty. Podczas, gdy asystent/ka napełnia łyżkę wyciskową, osoba wykonująca zabieg może aplikować wokół opracowania masę Silagum-Light. Napełnianie łyżki i aplikacja wokół opracowania powinny zakończyć się w tym samym czasie, ponieważ z uwagi na wyższą temperaturę w jamie ustnej aplikowana masa twardnieje szybciej niż masa znajdująca się w łyżce. Wypełnioną łyżkę należy umieścić w jamie ustnej i pobrać wycisk opracowania. Po upływie czasu twardnienia wyjąć wycisk z jamy ustnej.

Wycisk korekcyjny

Umieścić wystarczająco dużo kanałów odpływowych w wycisku wstępnym i usunąć miejsca drażniące. Po ponownym pozycjonowaniu gruntownie oczyścić i osuszyć wycisk. Nałożyć masę Silagum-Light wokół opracowania oraz na wycisk wstępny, a następnie umieścić w jamie ustnej i początkowo docisnąć. Po upływie czasu twardnienia wyjąć wycisk z jamy ustnej.

Aby obie masy wyciskowe ściśle się połączyły, pomiędzy wykonaniem wycisku wstępnego a wycisku korekcyjnego nie powinno upłynąć więcej niż 30 min. Alternatywnie można zastosować technikę wycisku dwuwarstwowego.

Wyjmowanie

Wyjmowanie powinno odbywać się w obrębie opracowanych zębów równoległe do osi wzdłużnej zębów. Po udanym wyjęciu z jamy ustnej wycisk należy opłukać wodą, a następnie zdezynfekować.

Dezynfekcja

Do dezynfekcji wycisku należy stosować tylko roztwory przeznaczone do zanurzania. Zaleca się użycie 2%-owego roztworu aldehydu glutarowego. Należy zwrócić uwagę, aby stosowany środek dezynfekujący nadawał się do użycia z silikonami addycyjnymi.

Po wyjęciu z jamy ustnej wycisk należy przez 15 sekund splukiwać pod bieżącą wodą. Czas pozostawienia wycisku w roztworze dezynfekującym wynosi ok. 10 do 15 minut. Następnie splukiwać z wycisku roztwór dezynfekujący przez 15 sekund pod bieżącą wodą.

Dalsze informacje zawarte są także w komentarzu DGZMK (Niemieckie Stowarzyszenie Dentystów, Stomatologów i Chirurgów Szczękowych). Komentarz DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de

ADA (American Dental Association) zaleca stosowanie się do wskazówek Rady ds. Tworzyw, Instrumentów i Wyposażenia Dentystycznego (Council on Dental



Odlew i galwanizacja

Po dezynfekcji wycisk przechowywać w suchym miejscu w temperaturze pokojowej (maks. 25°C. Wycisk nadaje się do wykonania odlewu najwcześniej po 30 minutach od wyjęcia z jamy ustnej. Do odlewu zaleca się użycie twardego gipsu modelowego (ISO 6873, typ 3; np. Moldano, Bayer) lub ewentualnie gipsu supertwardego do form (ISO 6873, typ 4; np. Fujirock II, GC).

Wyciski można galwanizować miedzią lub srebrem.

Przechowywanie wycisków

Po wyschnięciu wyciski przechowuje się w temperaturze pokojowej (maks. 25°C. Wyciski zachowują swój kształt i nawet po upływie kilku miesięcy można wykonać odlew, nie zmniejszając przy tym jego precyzyjności.

Wskazówki

- Unikać kontaktu wycisku z rozpuszczalnikami organicznymi lub cieczami zawierającymi rozpuszczalniki, gdyż może to doprowadzić do spęcznienia tworzywa i w konsekwencji do wykonania nieprecyzyjnego odlewu.
- Ewentualne pozostałości roztworów retrakcyjnych mogą w pewnych warunkach wydłużyć czas twardnienia.
- Unikać kontaktu masy wyciskowej z rękawiczkami lateksowymi. Zaleca się stosowanie rękawiczek wyprodukowanych na bazie PCV lub PE.

Skład

Addycyjne polisiloksany winylu, polisiloksany wodoru, wypełniacze, pigmenty, dodatki chemiczne, katalizator platynowy.

Przechowywanie

Przechowywać i używać w suchym miejscu w temperaturze pokojowej nieprzekraczającej 25 °C. Nie zaleca się przechowywania masy w lodówce ani w zamrażarce. Po aplikacji pozostawić zużytą końcówkę mieszającą na wkładzie jako zatyczkę. Zamknąć tubki i pojemniki bezpośrednio po użyciu. Nie stosować po upływie daty przydatności.

Dane techniczne

Silagum-Putty	Fast	Standard	Soft
Czas mieszania	0:30 min	0:30 min	0:30 min
Czas obróbki* łącznie z mieszaniem	≤ 1:15 min	≤ 1:45 min	≤ 1:45 min
Czas pozostawienia w jamie ustnej	≥ 2:30 min	≥ 3:30 min	≥ 3:30 min
Zmiana wymiarów po 24 h	≤ 0,5%	≤ 0,5%	≤ 0,5%
Odkształcenie reszkowe po ściskaniu	≤ 0,7%	≤ 0,7%	≤ 0,7%
Odkształcenie pod naciskiem	= 1,7%	= 1,7%	= 2,5%

Silagum-Light	Fast	Standard
Czas mieszania	-	0:30 min
Czas obróbki* łącznie z mieszaniem	≤ 1:30 min	≤ 2:15 min
Czas pozostawienia w jamie ustnej	≥ 2:15 min	≥ 3:30 min
Zmiana wymiarów po 24 h	≤ 0,4%	≤ 0,4%
Odkształcenie reszkowe po ściskaniu	≤ 0,4%	≤ 0,4%
Odkształcenie pod naciskiem	= 3,5%	= 3,5%

*Podany czas odnosi się do temperatury pokojowej wynoszącej 23 °C i normalnej względnej wilgotności powietrza wynoszącej 50%. Wyższe temperatury skracają, zaś niższe wydłużają podany czas.

Klasyfikacja

Silagum-Putty: ISO 4823:2000, typ 0: Putty consistency

Silagum-Light: ISO 4823:2000, typ 3: Light-bodied consistency

Opakowania

Silagum-Putty

2 pojemniki po 262 ml pasty każdy

Silagum-Putty Standard REF 909018

Silagum-Putty Soft REF 909019

Silagum-Putty Fast REF 909037

Opakowanie ekonomiczne

8 pojemników po 262 ml pasty każdy

Silagum-Putty Standard REF 909405

Silagum-Putty Soft REF 909036

Silagum-Putty Fast REF 909038

Opakowanie oszczędnościowe

16 pojemników po 262 ml pasty każdy

Silagum-Putty Standard REF 909420

Silagum-Light

Opakowanie uzupełniające

2 wkłady z 50 ml pasty każdy, 12 końcówek mieszających „Automix-Tips”,

12 końcówek wewnętrznych „Intraoral-Tips”

Silagum-Light REF 909713

Silagum-Light Fast REF 909714

2 tubek po 90 ml (110 g) pasty każda

1 płytka do mieszania, 1 łopatką REF 909373

Opakowanie ekonomiczne

8 wkładów z 50 ml pasty każdy, 50 końcówek mieszających „Automix-Tips”

50 końcówek wewnętrznych „Intraoral-Tips”

Silagum-Light REF 909715

Silagum-Light Fast REF 909720

8 tubek po 90 ml (110 g) pasty każda, 2 płytki do mieszania, 1 łopatką

Silagum-Handmix REF 909422

Przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci! Tylko do zastosowań stomatologicznych!

Информация по применению

Русский

Материал для предварительных оттисков (Silagum-Putty) и корригирующий материал для оттисков (Silagum-Light) на основе силиконов добавочного отверждения для всех методик двухфазного снятия оттисков. Материал Silagum-Light предлагается как в картриджах Automix, так и в наборах для ручного смешивания.

Назначение

Для оттисков коронок и мостов, оттисков вкладок и накладок.

Замешивание материала

Silagum-Putty

В условиях комнатной температуры замешиваются равные количества базисной пасты и катализаторной пасты. Базисная паста набирается цветной ложкой, а катализаторная паста белой ложкой. Замешивайте пасту кончиками пальцев в течение 30 секунд, до тех пор, пока цвет не станет однородным. Закрывайте баночки сразу же после использования. При этом не перепутайте крышки. При замешивании материала не допускайте контакта с латексными перчатками. Если такой контакт имел место перед замешиванием, то руки необходимо тщательно промыть. Рекомендуется использовать перчатки на основе ПВХ или PE.

Silagum-Light

Работа с картриджами Automix

Дозировка и замешивание материала Silagum-Automix Light осуществляется автоматически при выдавливании обоих компонентов через смесительную канюлю. При использовании нового картриджа удалите защитный колпачок. В дальнейшем он не понадобится. Наденьте смесительную канюлю и, при необходимости, интраоральную насадку (Intraoral-Tip) и нанесите материал. Оставьте смесительную канюлю на картридже в качестве защитного колпачка до следующего применения.

Работа с набором для ручного замешивания

В условиях комнатной температуры в течение 30 сек. пластиковым шпателем замешиваются равные количества базисной пасты и катализаторной пасты. Однородность цвета подтверждает полноценность замешивания. Заполните материалом шприц для эластомеров и нанесите материал. Тюбики следует закрывать сразу после использования, при этом не перепутайте колпачки.

Рекомендуемое применение

Оттисковые ложки

Материал Silagum-Putty можно использовать для всех стандартных оттисковых ложек. Для улучшения адгезии материала к металлической или пластиковой оттисковой ложке, можно использовать адгезив для ложек.

Снятие оттиска

В течение времени обработки поместите оттисковую ложку, заполненную материалом Silagum Putty, в полость рта и оставьте её в этой позиции в соответствии с рекомендованным временем воздействия в полости рта.

Silagum-Light наносится непосредственно на оттисковую ложку и/или на зубы. В течение времени обработки поместите оттисковую ложку в полость рта и извлеките её после схватывания материала. Для прямого интрасулькулярного нанесения на препарированный участок предусмотрены интраоральные насадки (Intraoral-Tips). Определенные данные по времени смотрите в обзоре материалов.

Не комбинируйте Silagum с силиконами конденсирующего типа или полиэфирными оттисковыми материалами.

Специальные методики снятия оттисков

Техника двойного замешивания

Заполните оттисковую ложку материалом Silagum-Putty. В то время как ассистент заполняет ложку, врач может из шприца обработать препарированную зону, например, материалом Silagum-Light. Заполнение



ложки и обработка препарированных зон материалом из шприца должны закончиться одновременно, так как вследствие повышенной температуры в полости рта, материал, использованный для обработки препарированной зоны, застывает быстрее, чем материал в оттисковой ложке. Заполненную ложку поместить в полость рта и снять оттиск с препарированного участка. По окончании времени схватывания извлечь оттиск из полости рта.

Корректирующий оттиск

Проделайте на предварительном оттиске обильный дренаж и устраните дефекты. После коррекции оттиск тщательно промыть и просушить. Нанесите Silagum-Light на препарированный участок и на предварительный оттиск, поместите в полость рта и прижмите с умеренным давлением. После окончания времени схватывания выньте оттиск из полости рта.

Чтобы оба оттисковых материала хорошо связались друг с другом, между снятием предварительного слепка и снятием корректирующего слепка должно пройти не более 30 минут. Альтернативно для снятия оттиска можно использовать методику двойного замешивания.

Извлечение из полости рта

Извлечение из полости рта осуществляется на участке препарированных зубов параллельно их продольной оси. После извлечения из полости рта оттиск прополаскивается водой и дезинфицируется.

Дезинфекция

Для дезинфекции оттиска должны применяться только растворы для махания. Рекомендуется использовать 2%-ый раствор глютарал-дегида. Проследите, чтобы используемое Вами дезинфицирующее средство подходило для оттисковых силиконов добавочного отверждения. После изъятия из полости рта оттиск в течение 15 секунд прополоскать под проточной водой. Время погружения оттиска составляет прибл. от 10 до 15 минут. В заключении в течение 15 сек. смывайте дезинфицирующий раствор под проточной водой. Дополнительную информацию Вы можете также получить в разделе «Мнения специалистов» на сайте DGZMK (Союза стоматологов Германии). Раздел «Мнения специалистов» DGZMK (Союза стоматологов Германии) 3/93. V 1.0; www.dgzmk.de

ADA (Американская стоматологическая ассоциация) рекомендует следовать инструкциям Ведомства по Стоматологическим Материалам, Инструментам и Оборудованию, раздел Дезинфекция Оттисков, JADA 1991; 122(3):110; www.ada.org

Отливка и гальваническое покрытие

После дезинфекции оттиск просушить и хранить при комнатной температуре (макс. 25°C). Готовый оттиск можно использовать для отливки не ранее чем через 30 минут после изъятия из полости рта. Для отливки рекомендуется использовать модельный твердый гипс (ISO 6873, тип 3; например, Moldano, Bayer) или гипс повышенной твердости для отливки (ISO 6873, тип 4; например, Fujirock II, GC). На оттиски гальваническим способом может быть нанесено медное или серебряное покрытие.

Хранение оттисков

Оттиски следует хранить при комнатной температуре (макс. 25°C). Оттиски сохраняют стабильную форму, модели с оттисков могут быть отлиты без потери в точности даже через несколько месяцев.

Дополнительные указания

- Не допускайте попадания на оттиск органических растворителей или жидкостей, содержащих растворители, так как это вызывает расширение материала, что может привести к неточностям при отливке.
- Остатки ретракционного раствора, в определенных условиях, могут привести к увеличению времени схватывания.
- Не допускайте контакта оттискового материала с латексными перчатками. Рекомендуется использовать перчатки на основе ПВХ или PE.

Состав

Винилполисилоксаны добавочного отверждения, гидрогенполисилоксаны, наполнители, пигменты, добавки, платиновый катализатор.

Хранение

Просушить, затем хранить и использовать при комнатной температуре, не превышающей 25°C. Мы не рекомендуем хранить материал в холодильнике или морозильной камере. Исползованную смесительную канюлю по окончании работы оставить на картридже в качестве защитного колпачка. Тюбики и баночки закрывать сразу же после использования. Не использовать по истечении срока годности.

Технические характеристики

Silagum-Putty	Fast	Standard	Soft
Время замешивания	0:30 мин	0:30 мин	0:30 мин
Общее время обработки* вкл. замешивание	≤ 1:15 мин	≤ 1:45 мин	≤ 1:45 мин
Время воздействия в полости рта	≥ 2:30 мин	≥ 3:30 мин	≥ 3:30 мин
Изменение размеров через 24 часа	≤ 0,5 %	≤ 0,5 %	≤ 0,5 %
Остаточная деформация при сжатии	≤ 0,7 %	≤ 0,7 %	≤ 0,7 %
Деформация при сжатии	= 1,7%	= 1,7%	= 2,5%

Silagum-Light	Fast	Standard
Время замешивания	-	0:30 мин
Общее время обработки* вкл. замешивание	≤ 1:30 мин	≤ 2:15 мин
Время воздействия в полости рта	≥ 2:15 мин	≥ 3:30 мин
Изменение размеров через 24 часа	≤ 0,4 %	≤ 0,4 %
Остаточная деформация при сжатии	≤ 0,4 %	≤ 0,4 %
Деформация при сжатии	= 3,5%	≤ 3,5%

*Указанное время обработки действительно при комнатной температуре 23°C и нормальной относительной влажности воздуха 50%. Более высокая температура сокращает, а более низкая - увеличивает время обработки.

Классификация

Silagum-Putty: ISO 4823:2000, тип 0, Putty consistency

Silagum-Light: ISO 4823:2000, тип 3, Light-bodied consistency

Формы выпуска

Silagum-Putty

2 баночки по 262 мл, паста

Sialgum-Putty-Standard

REF 909018

Silagum-Putty Soft

REF 909019

Silagum-Putty Fast

REF 909037

Специальная упаковка

8 баночек по 262 мл, паста

Sialgum-Putty-Standard

REF 909405

Silagum-Putty Soft

REF 909036

Silagum-Putty Fast

REF 909038

Эконом-упаковка

16 баночек по 262 мл, паста

Sialgum-Putty-Standard

REF 909420

Silagum-Light

Запасная упаковка

2 картриджа по 50 мл, паста, 12 насадок Automix (Automix-Tips),

12 интраоральных насадок (Intraoral-Tips)

Silagum-Light

REF 909713

Silagum-Light Fast

REF 909714

2 тюбика по 90 мл (110 г) паста

1 блок для смешивания, 1 подставочка для смешивания

REF 909373

Специальная упаковка

8 картриджей по 50 мл, паста, 50 насадок Automix (Automix-Tips),

50 интраоральных насадок (Intraoral-Tips)

Silagum-Light

REF 909715

Silagum-Light Fast

REF 909720

8 тюбиков по 90 мл (110 г) паста, 2 блок для смешивания, 1 подставочка для смешивания

Silagum-Handmix

REF 909422

Хранить в недоступном для детей месте. Исключительно для стоматологии.

